



DRENSTEINFURT

Der Mitmachzirkus Zappzarap wird als Generationenprojekt mit 2500 Euro gefördert. SEITE 2



SENDENHORST

Die Künstlerin Christel Schroeter will ihr Bild „Hoffnung“ zugunsten der Japanhilfe verkaufen. SEITE 7



SPORT

Alfred Wicher ist seit 57 Jahren Fußball-Schiedsrichter – und hat auf und neben dem Platz einiges erlebt. SEITE 4

Dreingau Zeitung

106. Jahrgang / Nr. 32 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH

Samstag, 23. April 2011

Das lokale Wetter

Samstag: das tolle Frühlingswetter hält an, die Sonne strahlt, bis zu 23 Grad
Sonntag: zu Ostern gibt es Festtagswetter, Sonne satt, bis zu 22 Grad
Montag: auch heute lacht die Sonne vom Himmel, aber es wird nur bis zu 18 Grad
Dienstag: gegen Mittag kommen Wolken auf, wieder bis zu 18 Grad



EP: Närmann
ElectronicPartner
LCD-/PLASMA-TV, VIDEO, HiFi, SATELLITEN-TECHNIK, TELEKOMMUNIKATION

Service macht den Unterschied

48317 Drensteinfurt, Martinstraße 15
Tel. 02508 984161
www.ep-naermann.de

Sprechstunde fällt aus

Drensteinfurt • Der Caritas-Punkt der Drensteinfurter Pfarrgemeinde St. Regina hält während der Osterferien keine Sprechstunde ab. Ab Dienstag, 3. Mai, sind die Mitarbeiter des Caritas-Punkts zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für die Besucher da.



Glasbilder des Künstlers Franz Hange schmücken auch das Trauzimmer im Sendenhorster Rathaus. Foto: Schneider



100 Jahre alt wird das Sendenhorster Rathaus 2011. Architekt Georg Diening entwarf es einst. Foto: Schneider

„Der Stadt eine Zier“

Das Sendenhorster Rathaus wird 100 Jahre alt: Eine Führung durch den Jubilar

Sendenhorst • Uralte Blümchen-Tapeten unter dem Dach, eine schwere Geldschranktür im Bürgeramt und drei Arrestzellen im Keller: Im Sendenhorster Rathaus gibt es vieles zu entdecken. 100 Jahre ist das Gebäude jetzt alt. Grund genug für eine Führung durch den Jubilar.

Hermann Specht, Stellvertretender Leiter des Bauamts und Denkmalpfleger, sowie Karin Schwarz vom Sachgebiet Gebäudemanagement beginnen diese Tour ganz oben im Rathaus – auf dem Dachboden. In einigen Winkeln ist dort die Zeit stehen geblieben. Staub rieselt aus dem 100-jährigen Gebälk, ein alter Stuhl träumt vor sich hin, ein vergessenes Architektenmodell des Sendenhorster Stadtkerns auch. Gleich nebeneinander lagern noch alte Akten. Aus den Fenstern fällt der Blick auf schicke Bürgerhäuser unter weitem Himmel.

Warum irgendwann jemand die Wand neben den Fenstern mit einer niedlichen Blümchentapete beklebte, weiß Denkmalpfleger Specht leider nicht. Zwar gebe es noch die Zeichnungen des münsterischen Architekten Georg Diening für das Rathaus, bis zu den Plänen für den Umbau des Gebäudes in den 80er Jahren hat Specht aber kaum weitere Unterlagen über das Haus. Veränderungen am Ge-



Dieses stolze Rathaus-Motto findet sich auf einem Glasfenster im Treppenhaus. Foto: Schneider

bäude wurden schlicht oft nicht aktenkundig gemacht. Eine drastische Ausnahme lässt sich allerdings in Dienings Zeichnung entdecken: Der Architekt hatte für das Rathaus einst ein schickes Türmchen eingepflanzt. Irgendjemand durchkreuzte es mit Rotstift. Es wurde nie gebaut.

Wohnung

Beim tapezierten Bodenraum vermutet Specht jedenfalls, dass der vielleicht doch mal jener Wohnung eines Stadtbediensteten zugeschlagen wurde, die einst ein Stockwerk tiefer lag.

Dorthin führt der Weg jetzt, vorbei an im Dachbereich eingerichteten modernen Büros. Auch im Obergeschoss arbeiten nun Verwaltungs-

mitarbeiter. Specht erinnert sich aber noch daran, dass es dort vor den Umbauten in den 80ern noch das altertümliche Badezimmer der einstigen Dienstwohnung gab. Überhaupt: die Umbauten, wenn er auf dieses Thema zu sprechen kommt. Zu Lasten des Denkmalschutzes sei damals das Rathaus modernisiert worden, betont er. Ein Opfer des Umbaus war die große hölzerne Wendeltreppe. Sie musste einer neuen Treppenkonstruktion und einem Fahrstuhl weichen.

Über diese Treppe gelangt man in den ersten Stock. Früher wohnten hier Bürgermeister oder Stadtdirektoren direkt neben dem dunkel veräpfelten Ratssaal, der heute in leicht veränderter Form noch als Trauzimmer dient. Dort

und im Treppenhaus sind auch noch prächtige Glasmalereien von Franz Hange aus Münster erhalten.

„Dem Bürger ein Hort/Stätte für freies Wort/Der Stadt eine Zier/Stehe ich hier“, schrieb Hange kunstvoll in eins dieser Fenster. Das Rathaus-Motto gilt, trotz aller Umbauten, noch heute. Allerdings wandelte sich die „Zier“ über die Jahre ganz kräftig. Besonders gut ist das im Erdgeschoss des Rathauses zu sehen. Dort gab es einst das Büro des Bürgermeisters sowie das städtische Amtsbüro. Im vorderen Bereich des Gebäudes residierte bis zum Ende der 50er Jahre die Sparkasse. Davon zeugt im heutigen modernen Bürgerbüro noch die weiß lackierte Tür des ehemaligen Panzerschranks.

Keller

Wäre jemand vor Jahren mal beim Knacken dieses Safes erwischter worden, hätte der nächste Weg des Spitzbuben wohl in den Keller des Rathauses geführt. Dort lagen nämlich einst drei Arrestzellen. Heute gibt es hier Büros, Lagerräume und ein Archiv. Dort findet sich noch ein Band, der, als das Haus einst in wenigen Monaten hochgezogen wurde, ganz wichtig war: das Reichsgesetzblatt aus dem Jahr 1911. Der Kreis schließt sich. •Jan Schneider



Österlich präsentiert sich diese Wiese an der Bundesstraße 58 östlich von Drensteinfurt. Hier kann man bei der Festtagstour mal ein Püschchen machen und den Blick über die Blütenpracht bis hin zum Turm von St. Regina genießen oder dem Plätschern der Wersse lauschen, die gleich nebenan fließt. Foto: pr

19-Jähriger schwer verletzt

Drensteinfurt/Havixbeck • Ein 19 Jahre alter PKW-Fahrer aus Drensteinfurt befand am Dienstagabend mit seinem Pkw die Billerbecker Straße (L581) aus Richtung Havixbeck kommend in Fahrtrichtung Billerbeck. Aus bislang unbekannter Ursache kam er mit dem Pkw nach rechts von der Fahrbahn ab. Beim Gegenlenken verlor er die Kontrolle über das Fahrzeug und geriet ins Schleudern. Das Fahrzeug durchbrach einen

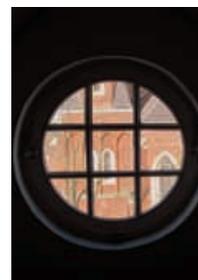
Graben, überschlug sich und kam auf einer angrenzenden Wiese auf dem Dach liegend zum Stillstand. Bei Eintreffen der Polizei war der Fahrer zugeföhrt bereits aus dem Auto geborgen und wurde durch Rettungskräfte ärztlich versorgt. Aufgrund seiner schweren Verletzungen wurde er in die Unfallchirurgie des Uniklinikums Münster gebracht, wo er stationär verblieb. Am PKW entstand Totalschaden.



Das Türmchen wurde früh gestrichen. Foto: Schneider



Das moderne Bürgerbüro im Erdgeschoss des Rathauses ist die zentrale Anlaufstelle des Gebäudes. Foto: Schneider



Ein schöner Blick auf St. Martinus. Foto: Schneider

FIFFIKUS
Der Fiffikus wünscht allen Kindern und Eltern ein frohes Osterfest

WWW.SPIEL-FIFFIKUS.DE

Küche & WOHNEN
15 Jahre Ihr Küchenprofi
Planung = Verkauf = Montage

Schon ab 1.999,- €
Vereinbaren Sie einen Termin!

Ingo Janßen • Dornbreite 6
Ahlen/Vorhelm
www.kueche-ahlen.de

amigos
montags bis sonntags ab 11.00 Uhr durchgehend geöffnet.
Kein Ruhetag
Täglicher Mittagstisch
Nachmittags Kaffee und Kuchen
www.amigos-drensteinfurt.de

Wir suchen Gebrauchtwagen!
Wir finanzieren auch ohne Anzahlung
KFZ-Meisterbetrieb
Josef Weiffen
www.mobile.de/weiffen
Leinenweberstraße 11
Drensteinfurt • 02508/550

1&1 business & web
Partner
Handyflat in alle deutsche Fest- u. Handynetze Internetflat fürs Handy 29,99 €
Mobile Internetflat für Computer ab 9,99 €
www.dsl-und-mobiles-internet.de
Wir beraten Sie auch Zuhause
S Kronianstr. 5
48317 Drensteinfurt
0 25 08 / 999 600

Sporthallen geschlossen
Drensteinfurt • Die Stadt teilt mit, dass die städtischen Sporthallen in den Osterferien, also noch bis zum 1. Mai, geschlossen sind.

Merkblatt

Samstag

Drensteinfurt

•9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
•10-14 Uhr: Pfadfinder, Großkartenverkauf zur Osterwachtelaktion, bei K+K und bei REWE

Rinkerode

•15.30-17.30 Uhr: Samstagstreff, Jugendheim

Ostersonntag

Drensteinfurt

•15 Uhr: kfd St. Regina, „kfd-Kaffeeklatsch im Altenheim“, Malteserstift
•19.30 Uhr: Osterfeuer veranstaltet vom Heimatverein, Gelände am Rosenweg
•19.30 Uhr: Osterfeuer veranstaltet von der Landjugend, Hof Westhues (Rieth 3)

Rinkerode

•19.30 Uhr: Osterfeuer veranstaltet vom Heimatverein, auf dem Hof der Firma Hemkemeyer

Walstedde

•19.30 Uhr: Osterfeuer veranstaltet vom Heimatverein und der Landjugend, ab Kirchplatz

Sendenhorst

•19 Uhr: Osterfeuer veranstaltet von den Martinusschützen, in der Meerstraße
•20 Uhr: Osterfeuer veranstaltet von den Pfadfindern, Gelände am Geisterholz

Albersloh

•19.30 Uhr: Osterfeuer veranstaltet von der örtlichen Landjugend, Hof Jeiler (Ahrenhorst 1)

Ostersonntag

Drensteinfurt

•12.15 Uhr: Bündnisgrüne, Fahrt zur Anti-Atom-Großdemo nach Gronau, ab Marktplatz

Ameke

•10.45 Uhr: Schützenbruderschaft, Georgsfest mit Messe und Frühlingschoppen, in der Kapelle

Gottesdienste zum Osterfest

Katholisch

•St. Regina, Drensteinfurt: Ostersonntag um 22 Uhr Feier der Osternacht begleitet vom Kirchenchor, anschließend Beisammensein im Allen Pfarrhaus; Ostersonntag um 11 Uhr Festhochamt, um 19 Uhr Vesper begleitet von der Choralis, Gang zum Osterfeuer; Ostermontag um 11 Uhr Familienmesse begleitet vom Maxi-Chor und den Lambertusspatzen.

•St. Pankratus, Rinkerode: Ostersonntag um 9.30 Uhr Festhochamt, um 11 Uhr Kinderwortgottesdienst „Lillymaus“, um 19 Uhr Andacht und Gang zum Osterfeuer; Ostermontag um 9.30 Uhr Messe.

•St. Lambertus, Walstedde: Ostersonntag um 9.30 Uhr Festhochamt, um 19 Uhr kurze Andacht und Gang zum Osterfeuer; Ostermontag um 8 Uhr Messe.

•St. Georg, Ameke: Ostersonntag um 10 Uhr Festmesse; Ostermontag um 10 Uhr Gemeinschaftsmesse der Schützenbruderschaft St. Georg Mersch/Ameke zum Fest des hl. Georg.

•St. Martin, Sendenhorst: Ostersonntag um 9 Uhr Morgengebete, um 21.30 Uhr Feier der Osternacht; Ostersonntag um 8 Uhr Messe, um 11 Uhr Festhochamt begleitet vom Kirchenchor; Ostermontag um 8 Uhr Messe, um 11 Uhr Festhochamt mit „Saitenwind“.

•Kapelle im St.-Josef-Stift, Sendenhorst: Ostersonntag um 5.30 und um 9.30 Uhr Hochamt, um 17.30 Uhr Osterevangelium; Ostermontag um 9.30 Uhr Messe.

•St. Ludgerus, Albersloh: Ostersonntag um 21 Uhr Feier der Osternacht; Ostersonntag um 9.30 Uhr Festhochamt begleitet vom Kirchenchor; Ostermontag um 9.30 Uhr Hochamt, um 17 Uhr Festhochamt nach indischem Ritus.

Evangelisch

•Martinskirche, Drensteinfurt: Ostersonntag um 11 Uhr Familiengottesdienst begleitet vom Posaunenchor, anschl. Osteriersuche und Brunch im Gemeindehaus; Ostermontag um 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Malteserstift St. Marien, um 11 Uhr Gottesdienst.

•Friedenskirche, Rinkerode: Ostersonntag um 9.30 Uhr Festgottesdienst; Ostermontag kein eigener Gottesdienst.

•Paul-Gerhardt-Haus, Walstedde: Ostersonntag kein eigener Gottesdienst; Ostermontag um 11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.

•Friedenskirche, Sendenhorst: Ostersonntag um 10 Uhr zentraler Gottesdienst; Ostermontag um 10 Uhr Gottesdienst in der Nicolaikirche Vorhelm.

•Gnadnenkirche, Albersloh: Ostersonntag um 11.30 Uhr Familiengottesdienst; Ostermontag kein eigener Gottesdienst.

Dienstag

Drensteinfurt

•16-19 Uhr: Messdiener, Fahrtenalbum basteln, Messdienerjugendheim (Kirchplatz)
•18-21 Uhr: Jugendtreff, Ferien-Chillen, Kulturbahnhof
•18.30 Uhr: kfd-Gruppe „Pedalis“, erste Radtour des Jahres, ab Fa. Dortmund

Rinkerode

•15 Uhr: Seniorengruppe, Treff, Pfarrzentrum

Walstedde

•18 Uhr: kfd, Schwimmen Solebad Werne, ab Remmert

Sendenhorst

•9-11 Uhr: Caritas-Kleiderkammer, Ausgabe, Südstraße
•9.30 Uhr: Seniorenbeirat, Sitzung, Haus Siekmann
•10-12 Uhr: Sprechstunde ambulante Dienste der St. Vinzenz-Gesellschaft, Altes Pastorat
•15-17 Uhr: „Sendenhorster Tafel“, Räume am Mergelberg

Albersloh

•14 Uhr: Seniorentreff, Altenbegegnungsstätte

Mittwoch

Drensteinfurt

•16-19 Uhr: Messdiener, Fahrtenalbum basteln, Messdienerjugendheim (Kirchplatz)
•19.30-21 Uhr: Selbsthilfegruppe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus

Rinkerode

•14.15 Uhr: kfd, Besuch des Ostergartens in Sendenhorst, mit Autos ab Dorfplatz
•17-18 Uhr: Caritas- und Hospizsprechstunde, Pfarrzentrum
•18-21 Uhr: Jugendtreff, Jugendheim

Sendenhorst

•15-17 Uhr: Plauderstündchen, ev. Gemeindehaus
•15-17 Uhr: Boule für Senioren, Westen-Promenade

Albersloh

•15 Uhr: Heimatverein, Boulespiel für Jedermann, Vorplatz des St. Josefs-Hauses



Die Firma Gelsenwasser unterstützt den Mitmachzirkus ZappZarap mit 2500 Euro.

Foto: Archiv

2500 Euro für ZappZarap

Mitmachzirkus wird als Generationenprojekt von Gelsenwasser gefördert

Drensteinfurt • Auf der ersten Jursitzung des Gelsenwasser-Generationsprojekts in diesem Jahr sind 173 316 Euro für 73 Aktionen in 33 Kommunen bewilligt worden. 2500 Euro aus diesem Topf gehen nach Drensteinfurt. Damit soll der Mitmachzirkus ZappZarap gefördert werden.

Seit dem Start des Generationenprojekts im Jahr 2008 haben haben die Initiatoren von 531 Vorhaben insgesamt bereits über 1,2 Mio. Euro erhalten, heißt es in einer Pressemitteilung von Gelsenwasser.

Unterstützt werden Ideen und Aktionen, die das Miteinander der Generationen nachhaltig fördern und einen somit einen dauerhaften Nutzen für die jeweiligen Kommunen im Versorgungsgebiet bieten.

„531 Vorhaben in der praktischen Umsetzung sind eine stolze Zahl und machen deutlich, dass die Unterstützung zur Gestaltung des gemeinschaftlichen Lebens in den Kommunen notwendig und gut angelegt ist. Wir freuen uns auf zahlreiche weitere Anträge, immerhin können in diesem Jahr noch über 320000 Euro für engagierte

Aktionen zum Miteinander von Jung und Alt vergeben werden“, so Dr. Manfred Scholle, Vorstandsvorsitzender der Gelsenwasser AG.

In der Organisation des Generationenprojekts arbeitet der Konzern mit dem Städte-Netzwerk NRW e.V. sowie in der Jury zur Mittelvergabe zusätzlich mit Vertretern des Städte- und Gemeindebunds NRW, des Bundesnetzwerks Bürgerschaftliches Engagement (BBE), der Fachberatung für Sozialplanung und Bürgerengagement sowie der Kosmos-Bildung Münsterlandschule Tilbeck zusammen.

Förderberechtigt sind Vereine, Initiativen und kommunale Einrichtungen aus insgesamt 69 Kommunen im Versorgungsgebiet der Firma in Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen. Anträge können jederzeit über die Webseite unter www.gelsenwasser-generationenprojekt.de eingereicht werden.

Ansprechpartnerin für Fragen rund um das Generationenprojekt ist Maren Widera, Tel. (0209) 708-517. Vor jeder Jursitzung gibt es jeweils eine Bewerbungsfrist. Für die nächste Jursitzung endet diese am 15. August 2011.

Die Dreingau Zeitung gratuliert

• Helmut Weidenbach vollendet am 23. April das 83. Lebensjahr.

Wichtige Rufnummern

•Ärztlicher Notdienst (abends, mittwochs- und freitagsnachtsmittags sowie am Wochenende) zentrale Nummer: ☎ (0180) 5044100 (14 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, max. 42 Cent vom Handy); Augenärztlicher Notdienst: ☎ (02382) 83338; Zahnärztlicher Notdienst: ☎ (02581) 3344 (Taxi-Zentrale Fritz Warendorf); Apothekendienst: ☎ (02508) 999 1899 und im Internet unter: www.apotheken-notdienstkalender.de.

•Tierärztlicher Notdienst: Drensteinfurt: ☎ (02508) 984082 (Praxis Timpe); Tierärztliche Klinik in Ahlen ☎ (02382) 766700.

•Polizei: ☎110, Polizeiinspektion Ahlen ☎ (02382) 9650.

•Polizei-Bezirksdienste (Sprechstunden): Drensteinfurt/Walstedde: Stadtverwaltung (Landsbergplatz 7), Di. von 17 bis 19 Uhr, Do. von 9 bis 11 Uhr sowie am ersten Sa. im Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02508) 984394 und (0172) 5355925; Rinkerode: Verwaltungsnebenstelle (Magdestiege 8), Mi. von 15 bis 17 Uhr, ☎ (02538) 8142 und (0172) 5355924; Sendenhorst: Stadtverwaltung (Schulstraße 2-4), Mo. von 9 bis 11 Uhr, Mi. von 18 bis 20 Uhr sowie am ersten Samstag im Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02526) 951892 und (0172) 5355923; Albersloh: Verwaltungsnebenstelle (Bahnhofstraße 1), Do. von 9 bis 11 Uhr sowie am ersten Sa. im Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02535) 8150 und (0172) 5355924.

•Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienste: ☎ 112

•Krankentransport: ☎ 19222

•Stadtverwaltung Drensteinfurt: Bürgerbüro geöffnet: Mo. und Mi. von 7.30 bis 12 Uhr, Di. und Fr. von 7.30 bis 16.30 Uhr, Do. von 7.30 bis 17.30 Uhr, ☎ (02508) 9950 (Vermittlung), außerhalb der Dienstzeiten Handy (0171) 6033199; Nebenstelle Rinkerode: Mo. bis Do. von 10 bis 12 Uhr, Fr. von 15 bis 17 Uhr; Nebenstelle Walstedde: Mi. von 9 bis 11 Uhr.

•Behördenprechstunden in Drensteinfurt: ARGE: Sprechzeiten am Mo., Mi. und Fr. von 8.30 bis 10 Uhr, Do. von 14 bis 16 Uhr, ☎ (02508) 9950 (Vermittlung); Gesundheitsamt: Di. von 14 bis 16 Uhr; Amt für Kinder, Jugendliche und Familien: Di. von 8.30 bis 16.15 Uhr (nach Vereinbarung), Do. von 14 bis 17 Uhr (offene Sprechstunde), Kulturbahnhof; DAK: jeden ersten Di. im Monat von 14 bis 16 Uhr.

•Rathaus Sendenhorst: allg. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8.30 bis 12.30 Uhr, Mi. von 14.30 bis 16 Uhr, Do. von 14.30 bis 18 Uhr, ☎ (02526) 3030 (Vermittlung), außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter eingeschaltet; Bürgerbüro Sendenhorst: Mo. bis Fr. von 8 bis 12.30 Uhr, Mi. bis Mi. von 14 bis 16.30 Uhr, Do. von 14 bis 18 Uhr sowie an jedem ersten Sa. im Monat von 10 bis 12 Uhr; Verwaltungsnebenstelle Albersloh: Mo., Mi. und Fr. von 8.30 bis 12.30 Uhr, Do. von 14.30 bis 18 Uhr sowie jeden dritten Sa. im Monat von 10 bis 12 Uhr.

•Behördenprechstunden in Sendenhorst: Gesundheitsamt: jeden ersten und dritten Mo. im Monat von 14.30 bis 16 Uhr; Kreisjugendamt: Mi. von 14 bis 16 Uhr.

•FIZ Sendenhorst/Albersloh: Di. und Fr. von 9 bis 11 Uhr Sprechstunde im Kontaktbüro, Bahnhofstraße 1, Albersloh.

•Stromversorgung: ☎ (0180) 2112200 (RWE-Störungsannahme) und ☎ (0180) 1888887 (RWE-Kundenservice).

•Gasversorgung: ☎ (0180) 2000750, Fax: (0251) 6941111 für Drensteinfurt, Rinkerode und Walstedde (Stadtwerke Münster) und ☎ (02591) 22424 für Sendenhorst und Albersloh.

•Wasserversorgung: ☎ (02591) 240 für Drensteinfurt, Rinkerode und Walstedde, Kundenservice ☎ (01801) 999991 (Gelsenwasser AG), ☎ (02526) 3030 o. 303222 für Sendenhorst und Albersloh.

•Müllabfuhr: Abfallwirtschaftsgesellschaft (AWG) Kreis Warendorf, ☎ (02524) 930745; kostenlose Hotline Gelber Sack ☎ (0800) 1889966 (Firma Sita).

•DB-Reiseservice: ☎ 11861 (Verkauf und persönliche Beratung, kostenpflichtig) oder (0800) 1507090 (Fahrplanauskunft, kostenfrei).

•Taxibus: ☎ (01803) 504031.

•Pflegetzpunkt NRW: Bahnhofstraße 4-6 in Ahlen, ☎ (02382) 7600862, Mo. bis Do. von 9 bis 16 Uhr, Fr. von 9 bis 12 Uhr.

Alle Angaben ohne Gewähr!

Wallfahrt nach Buddenbaum

Rinkerode • Die Kolpingfamilie Rinkerode lädt am Sonntag, 8. Mai, um 10 Uhr zur diesjährigen Fahrradwallfahrt nach Buddenbaum ein. Treffpunkt ist am Platz vor der Raiffeisenogenossenschaft. Alle Kolpingmitglieder und interessierte Fahrradpilger sind zur Teilnahme herzlich eingeladen. Gegen 11.15 Uhr soll Sendenhorst erreicht werden. Gemeinsam mit anderen Kolpingfamilien aus dem Bezirk Ahlen führt der Pilgerweg nach Buddenbaum. Um 13 Uhr findet der Wortgottesdienst unter Begleitung des Kolpingblasorchesters Albersloh statt. Für Getränke und das leibliche Wohl ist gegen 15 Uhr geplant.

Leschnikowski lädt wieder ein

Münster • Knut Leschnikowski, ehemaliger Laienprediger der Drensteinfurter Martinsgemeinde, lädt am Ostermontag, 25. April, um 19 Uhr zum nächsten unkonfessionellen Gottesdienst mit dem Netzwerk „Christen ohne Kirche“ ein. Der findet wieder statt im Bestattungshaus Thieme, Heroldstraße 46c in Münster-Mecklenbeck. Der Gottesdienst geht über in einen offenen Abend der Begegnung. Getränke und Essbares werden von den Teilnehmern mitgebracht.

Album wird gebastelt

Drensteinfurt • Von der Sommerfahrt 2010 basteln die Messdiener St. Regina ein Fahrtenalbum. Treffpunkt ist das Messdienerjugendheim am Kirchplatz. Mitgebracht werden sollten zu den Bastelstunden je eine Schere sowie Buntstifte, Fotos und andere Erinnerungen, die man einkleben kann. In den Osterferien stehen folgende Zeiten zur Auswahl: Dienstag, Mittwoch und Donnerstag, 26./27./28. April, jeweils von 16 bis 19 Uhr.

Brunch und Osteriersuche

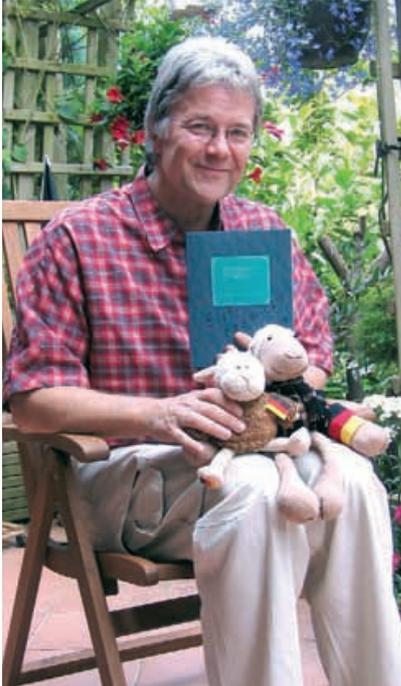
Drensteinfurt • In der evangelischen Martinskirche findet am Ostersonntag, 24. April, um 11 Uhr ein Familiengottesdienst zum Thema „Der Stein ist weg!“ statt. Im Anschluss werden vor der Martinskirche Osteriersuche, und die Gemeinde wird zum Brunch eingeladen.

Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen die Prospekte folgender Firmen bei: • REWE Fenster Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilaufgaben für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute einen oder mehrere der o. g. Prospekte nicht vorfinden.

Dreingau Zeitung

Verlag und Herausgeber: Dreingau Zeitung GmbH Markt 1 • 48317 Drensteinfurt Geschäftsführer: Joachim Fischer Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster Anzeigen: Angelika Loeber Tel.: 025089903-12 Fax: 025089903-04 Mail: anzeiger@dreingau-zeitung.de Redaktion: Nicole Evering (V.i.S.d.P.) Matthias Kleinleindam (Sport) Tel.: 025089903-99 Fax: 025089903-40 Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de Vertrieb: Tel.: 025089903-11 Fax: 025089903-40 Die Dreingau Zeitung wird zweimal wöchentlich, mittwochs und samstags, an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 4 vom 1. Oktober 2008. Bei unverlangt eingesandten Manuskripten besteht keine Gewähr auf Rücksendung. Verteilte Auflage: 11 188 Exemplare www.dreingau-zeitung.de



Wolfgang Pein, Autor der Bücher „Schlaf-Geschichten aus dem Münsterland“ und „Neue Schlaf-Geschichten aus dem Münsterland“, liest am Freitag, 6. Mai, ab 19.30 in der Allen Post Drensteinfurt aus seinen Werken. Foto (A): Evering

Taizé-Jugendfahrt im Juli

Albersloh • Die evangelische Kircheengemeinde Wolbeck/Albersloh und Hilstrup/Amelsbüren laden gemeinsam mit anderen evangelischen und katholischen Kircheneinheiten aus dem Raum Münster Jugendliche und junge Erwachsene jeder Konfession zwischen 16 und 28 Jahren zu einer ökumenischen Jugendfahrt nach Taizé ein. In Taizé, einem kleinen Dorf in Burgund in Frankreich, treffen sich in jedem Jahr Tausende Jugendliche aus aller Welt, um dort in einer Woche ohne Luxus am Leben der Brüder der Communauté, ihren Gebeten und am Austausch mit anderen teilzunehmen. Die Kosten für die Fahrt betragen zirka 160 Euro. Bei weiteren Fragen und/oder Interesse kann ein Flyer über folgenden Kontakt angefordert werden: Pfarrerin Beate Beatropf, Tel. (02501) 262319, Pfarrerin Helga Wemhöner, Tel. (02506) 7177.

Ein Blick in die Geschichte

Der Schriftführer des Heimatvereins Drensteinfurt, Bruno Polajner, meldet sich zu Wort. Er will verborgene Schätze aus den Vereins- und Privatarchiven zur Geschichte der Stadt Drensteinfurt ans Tageslicht bringen. In loser Reihenfolge erscheinen

in der Dreingau Zeitung nun die Gegebenheiten, die Bruno Polajner bereits recherchiert und verifizieren konnte. Weiterhin bittet er alle Bürger, die ihm solche Text- und Bildschätze zur Verfügung stellen können, sich unter Tel. (02508) 8823 zu melden.

Ein Stewwerner Privatbankier in Berlin

Adalbert Schmidt liebte das gute Leben

„An Kaisers Geburtstag, 27. Januar 1898, wurde Adalbert Schmidt (Foto) in Drensteinfurt geboren. Er wuchs auch in Stewwert auf. Die Familie wohnte auf dem Südwall im späteren Haus Niermann. In Münster besuchte Schmidt dann eine höhere Schule. Anschließend absolvierte er eine Banklehre und leitete daraufhin eine Privatbank in Berlin. Nach dem 2. Weltkrieg zog er von Berlin nach Düsseldorf.

war einer seiner Lieblingsausdrücke. Seine Maßanzüge ließ er bei Schneidermeister Franz Polajner nähen. „Es gibt in ganz Berlin keinen besseren Schneidermeister“, lobte ihn Schmidt.

Während der Nazizeit war Schmidt nicht in der Partei. Er war aber mit Hermann Göring befreundet, der ihm zwei Reichsadler aus Bronze schenkte. Adalbert Schmitt liebte Windhunde und hatte einen großen Papagei. Er mochte kultivierten Wein genuss. Besucher konnten in seiner Wohnung antike Möbel bewundern. Er besaß auch ein komplettes Tafelsilber. Schmidt fuhr gerne zu Windhundrennen und zu Konzerten nach Münster.



Bei seinem 90. Geburtstag schrieb er eigenhändig die Tischkarten für seine Freunde. Adalbert Schmidt starb mit 93 Jahren.“

Er heiratete Kressentia Feuerlein, die einen Sohn mit in die Ehe brachte. Adalbert Schmidt hatte keine eigenen Kinder. Der Sohn von Kressentia Feuerlein wurde auf den Namen Seppel Schmidt umgetauft. Er heiratete später Rita Wessel. Von Düsseldorf zog Schmidt wieder nach Drensteinfurt, dort verbrachte er sein Alter. er bewohnte zuletzt die unteren Räume in der Schmidt'schen Villa. Dieses Haus hatte die Großmutter von Cordula Lackhoff, Frau Schmidt, 1907 am Landsbergplatz erbauen lassen. Anne und Lilly Schmidt wohnten darin. Adalbert Schmidt war sehr anspruchsvoll. „Erstklassig“



Beim Besuch des „Ostergartens“ durch die Frauen der kfd St. Regina erklärte Eva Maria Jansen die Besonderheiten der biblischen Egli-Erzählfiguren.



Die „Pedalis“ der kfd St. Regina radeln wieder. Mechthild Gütler und Siegrid von Looz laden jetzt erneut zu frühlichen Radtouren ein.



Pfähle gestohlen

Berthas Halde

Drensteinfurt • Zunichte gemacht wurde jetzt die Arbeit der Vermessungsfirma Drees & Schlüter aus Münster im Baugebiet Berthas Halde. Dort hatte das Unternehmen in den letzten Wochen die Grundstücke im 1. Bauabschnitt zwischen Lindenweg und Heuweg vermessen und die zukünftigen Grenzpunkte markiert. Hierzu wurden hunderte von Pfählen in den Boden eingeschlagen, wo zukünftig Grenzsteine die Parzellierung markieren sollen.

Unbekannte rissen in der Nacht von Freitag auf Samstag, 15./16. April, oder von Samstag auf Sonntag, 16./17. April, die Pfähle heraus und stahlen sie und größtenteils. „Das ist kein ‚Dummer-Jungen-Streich‘, der Schaden beläuft sich auf viele tausend Euro. Wir haben daher Straf-antrag bei der Polizei in Ahlen gestellt“, sagte ein Vertreter der Stadtverwaltung.

Die ganzen Vermessungsarbeiten müssen nun wiederholt werden und es müssen neue Pfähle gesetzt werden. Ein Vermessungstrupp ist damit viele Tage beschäftigt. Die Kosten sind entsprechend hoch.

Der Stadt Drensteinfurt liegen bereits einige Zeugenaussagen von Anwohnern vor, die etwas gesehen oder gehört haben. Wer auch etwas gesehen oder gehört hat, wird dringend gebeten, sich bei Werner Rhode, Bauamt der Stadtverwaltung, Tel. (02508) 995-118, oder bei den Polizeidienststellen in Drensteinfurt oder Ahlen zu melden.

kfd-Frauen auf Zeitreise

Drensteinfurterinnen besuchen Sendenhorster „Ostergarten“ / Weitere Termine

Drensteinfurt • Zum Einstieg in die Karwoche folgten 20 Frauen der katholischen Frauengemeinschaft St. Regina den Spuren von Jesus Christus. Dies geschah bei einer „Zeitreise“ in die Vergangenheit während einer Führung durch den „Ostergarten“ in der Sendenhorster Realschule.

türlich auch das Sterben Jesu wurde den Besucherinnen aus Drensteinfurt verdeutlicht.

Die Thematik des diesjährigen Ostergartens stellt, in Anlehnung an das Matthäus-Evangelium, Schuld und Sühne deutlich heraus. Die kfd-Frauen ließen sich bei ihrem Weg durch den Ostergarten auf eine ergreifende Zeit- und Gefühlreise ein.

Anschließend führte Pastoralreferentin Eva Maria Jansen durch ihre mit über 400 Egli-Figuren, bestückte Sonderausstellung „Damals in Jerusalem“. Die kfd-Frauen waren tief beeindruckt und nahmen dankend die österliche frohe Botschaft mit in ihre Familien.

Die kfd St. Regina hat in den nächsten Tagen einiges vor. Zum „kfd-Kaffeeklatsch

im Altenheim“ lädt die kfd St. Regina am Sonntag, 24. April, um 15 Uhr ins Maltersestift St. Marien ein.

Am Dienstag, 26. April, startet um 18.30 Uhr die Gruppe „Pedalis“ zu ihrer ersten diesjährigen Radtour in den Feierabend. Treffpunkt ist der Parkplatz bei Dortmund. Mechthild Gütler und Siegrid von Looz haben auch in diesem Jahr wieder die Leitung der Radtouren übernommen.

Kaffeerrunde

Zu einer gemütlichen Kaffeerrunde lädt die kfd ihre Mitarbeiterinnen am Donnerstag, 28. April, um 15.30 Uhr im Alten Pfarrhaus ein. Edith Leschnikowski liest an diesem Nachmittag aus ihrem Tagebuch. Interessierte

Frauen sind ebenfalls willkommen.

Auch die Zeitschriften „Frau und Mutter“ werden an diesem Nachmittag ausgegeben.

Der „Ostergarten“ in der Sendenhorster Realschule bleibt am Ostersonntag zwar geschlossen, ist aber am Ostermontag ab 9 Uhr geöffnet. Es werden stündliche Führungen angeboten. Alle Gruppenführungen sind bis zum Ende des Ostergartens am 1. Mai ausgebaut. Es besteht aber für Besucher noch die Möglichkeit, sich den Gruppen anzuschließen. Der Eintritt beträgt 3 Euro für Erwachsene und 1 Euro für Kinder. Familienkarten kosten 5 Euro.

Passahmahl

Ob der Einzug in Jerusalem, die Verurteilung durch den Hohen Rat oder das Passahmahl – das Leben und na-

Doppelkopfturnier im Erlbad

Am 29. Mai geht es um den Volksbank-Wanderpokal / Anmeldungen laufen

Drensteinfurt • Im Erlbad ist mal wieder etwas Besonderes los: Ein Doppelkopfturnier in dieser sicherlich außergewöhnlichen Umgebung ist geplant.

„Aber warum nicht“, haben sich die Veranstalter – das Team vom Erlbad um Andreas Willweit und der Vorstand vom Drensteinfurter Sonnenstrahl e.V., Heike Kettner – gedacht. Die Idee wurde geboren, ein Konzept erstellt und schon geht es mit der Umsetzung los.

Am Sonntag, 29. Mai, von 11 bis etwa 17 Uhr sollen die

Karten „gewetzt“ werden. In Pavillons als Sonnenschutz, mit Verpflegung und Getränken, Pokalen und Preisen für die drei Besten, sollen alle begeisterten Doppelkopftspieler den Spaß und den Erfolg im Erlbad erleben.

Alle Drensteinfurter sind eingeladen, dabei zu sein und beim Doppelkopftspiel auch das besondere Flair des Bades zu genießen.

Zum Abschluss der Veranstaltung warten auf alle Teilnehmer frisch gebratene Wurst und das kühle Getränke. Unterstützung

bei der Organisation erhalten die Verantwortlichen durch Peters Büroservice aus Drensteinfurt und die Volksbank Drensteinfurt. Dem Sieger winkt der Volksbank-Wanderpokal.

Damit auch weiter geplant werden kann, besteht ab jetzt die Möglichkeit, sich unter Tel. (02508) 9992201 bei Peters Büroservice oder per E-Mail an buerokraft@peters-bueroservice.de oder sonnenstrahl.drensteinfurt@gmx.de anzumelden.

Hier können auch Fragen zur Veranstaltung gestellt

werden. Anmeldeformulare gibt es auch bei der Stadt Drensteinfurt sowie im Geschäft Markt 1. Anmelde-schluss ist der 18. Mai. Das Startgeld beträgt 10 Euro. Überschüssige Beträge kommen zu gleichen Teilen dem Erlbad sowie dem Drensteinfurter Sonnenstrahl als Spende zugute.

Sollte es der Sonnengott zum Turnier doch nicht allzu gut mit den Doppelkopftfans meinen, wird die Veranstaltung in der Mensa der Drensteinfurter Christ-König-Schule stattfinden.

Sind sie noch ganz dicht?

Drensteinfurt • Die Abwasserkanäle privater Grundstücke stehen auf dem Prüfstand. Sind sie noch ganz dicht oder nicht? Das Landeswassergesetz des Landes Nordrhein-Westfalen sieht diese Klärung bis spätestens 31. Dezember 2015 vor. Bürgermeister Paul Berlage lädt daher am Montag, 2. Mai, um 19.30 Uhr zu einer Info-Veranstaltung im Foyer der Städtischen Realschule ein. Experten stehen dort Rede und Antwort.

Infos zur Rente

Drensteinfurt • In der Stadtverwaltung Drensteinfurt findet am Freitag, 29. April, wieder ein Rentensprechtag statt. Interessierte Bürger haben in der Zeit von 8.30 bis 13 Uhr Gelegenheit, sich zum Thema zu informieren. Termine für diesen Service sind in der Stadtverwaltung unter Tel. (02508) 955-121 und 995-120 zu vereinbaren.

Mobile Wache in Walstedde

Walstedde • Die Mobile Wache der Kreispolizeibehörde wird in der kommenden Woche im Bereich der Polizeiwache Ahlen unterwegs sein. Der Bezirksdienst bietet Bürgersprechstunden und Präsenzeinsätze vor Ort an – unter anderem am Mittwoch, 27. April, von 13 bis 15 Uhr in Walstedde am K+K-Markt, Am Prillbach.



Der Kindergarten St. Lambertus in Walstedde bietet in diesem Jahr zum fünften Mal selbst gestaltete Glückwunschkarten zur Kommunion und Konfirmation an. Individuell und abwechslungsreich, gearbeitet aus verschiedenen Materialien, präsentieren sich die Karten, die die Erzieherinnen anbieten. Erhältlich sind diese zu den Öffnungszeiten des Kindergartens bis Mitte Mai. Außerdem liegen sie in den drei Büros der Kirchengemeinde St. Regina aus. Der Erlös dieser Aktion ist für die Arbeit im Kindergarten bestimmt. Foto: pr

Familienfreizeit in Stapelfeld

Drensteinfurt • Die Kirchengemeinde St. Regina Drensteinfurt lädt herzlich zu einer religiösen Familienfreizeit in Stapelfeld ein. Angesprochen sind Familien, auch Alleinerziehende, Paare ohne Kinder, Großeltern – eben alle, die die Pfarrgemeinde als große Familie erleben wollen, die miteinander über ihren Glauben sprechen und Gemeinde einmal anders erfahren wollen.

penburg ankommen und am Samstag, 29. Oktober, nach Hause fahren. Anmeldeformulare liegen ab Ostern in den Kirchen und Pfarrbüros bereit. Anmeldungen sind ab sofort möglich bei Diakon Hans-Joachim Prasse, Mecklenburger Str. 4 in Drensteinfurt, Tel. (02508) 1859. Die Anmeldung ist schriftlich, telefonisch, per Fax: (02508) 3059826, und auch per E-Mail an a.prasse@online.de möglich. Der Zeitpunkt der Anmeldung entscheidet über Teilnahme bzw. Platz auf der Warteliste.



15 Landwirte aus den angrenzenden Bauerschaften Drensteinfurts trafen sich am Dienstagabend auf dem Hof von Gerd Schulze Natop in der Bauerschaft Natop zu einer Feldbegehung. Zusammen mit Marion Bäder-Nolte von der AGRAVIS Raiffeisen AG sowie Matthias Voß (2.v.l.), ebenfalls von der AGRAVIS Münster, und Berni Bekemeier (M.) von der Raiffeisen AG Lidinghausen machte sich die Gruppe mit einem Planwagen auf den Weg in die Felder von Gerd Schulze Natop. „Bei so einer Feldbegehung können wir feststellen, wie weit die Vegetation bereits ist, welche Maßnahmen gelaufen sind und welche noch laufen werden“, erklärte Bäder-Nolte. Vor Beginn der Begehung begrüßte Thomas Moddick, 1. Vorsitzender des Ortsvereins, die Bauern. Am 17. Juni plant der Landwirtschaftliche Ortsverein einen Tagesausflug zur AGRAVIS Münster mit anschließender Besichtigung der münsterischen Feuerwache und einer Tour durch die Stadt. Text/Foto: Schmidt

Terbeck bleibt doch nicht Trainer der SG

Ultimatives Kellerduell: Zweite beim Letzten

Bezirksliga 9: SG Sendenhorst – Ahlener SG (Ostermontag, 15 Uhr). Sinneswandel bei der SG Sendenhorst: Der im Winter verlängerte Vertrag mit Hubert Terbeck, Trainer der ersten Mannschaft, wird zum 30. Juni „in beiderseitigem Einvernehmen“ aufgelöst. Das teilte der Vorsitzende der Fußballabteilung, Hans-Jürgen Gerdes, mit.

Nach der Niederlage in Bockum gab es ein längeres Gespräch zwischen Terbeck und dem Sportlichen Leiter

Nach dem Heimspiel am Donnerstagabend gegen Soest (nach Redaktionsschluss) trifft die erste Mannschaft am Montag – ebenfalls am Westor – auf die abstiegsbedrohte Ahlener SG. „Wer in dem Spiel nicht motiviert ist, dem ist nicht zu helfen“, sagt Trainer Terbeck und erinnert sich an das 1:5 im Hinspiel, als seine Elf unter die Räder gekommen sei. „Wir haben etwas Riesiges gutzumachen.“ Terbeck verlangt, dass seine Jungs an die „Schmerz- und Leistungsgrenze gehen“.



der SG, Marcel Gerwin. Dabei wurde die sportliche Situation eingehend analysiert und ist man laut Gerdes nach Gesprächen mit Vertretern der Mannschaft zu dem Ergebnis gekommen, für die kommende Saison 2011/12 einen neuen Coach zu verpflichten. Terbeck bleibt der SG aber erhalten und wird die Sportliche Leitung unterstützen. „Es geht hier nicht um mich, sondern um die SG“, sagte der Sendenhorster.

Die Verantwortlichen der SG müssen nun in relativ kurzer Zeit einen „adäquaten Trainer“ (Gerdes) verpflichten, der in das Anforderungsprofil passe. Erste Gespräche mit möglichen Kandidaten habe es bereits gegeben.

Kreisliga A2: SG II – DJK Amelsbüren II (Ostermontag, 12.30 Uhr). Im Heimspiel gegen das schlechteste Team der Liga mit den meisten Gegentreffern und wenigsten Toren zählen für die zweite Mannschaft der SG nur drei Punkte. Weil Schlusslicht Amelsbüren bereits mit eineinhalb Beinen in der Kreisliga B steht, dürfte die Gegenwehr nicht allzu groß werden. Mit einem Sieg wie im Hinspiel (3:1) könnten die Sendenhorster auf einen Nichtabstiegsplatz klettern.

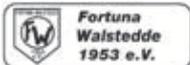
Kreisliga B3: FC Greffen – SG III (Ostermontag, 15 Uhr). Vier Punkte aus zwei Spielen gegen Sassenberg II (3:0) und Everswinkel (2:2) holte die SG-Dritte. Beim Tabellenführer Greffen haben die Jungs von Martin Meyer nichts zu verlieren (Hinspiel 0:3). •mak

Last-Minute-Sieg für Fortuna-Reserve

Erste will nächste Auswärtspleite verhindern

Kreisliga A Beckum: BW Sünninghausen – Fortuna Walstedde (Ostermontag, 15 Uhr). Nach dem Heimspiel am Donnerstagabend gegen die DJK Vorwärts Ahlen (nach Redaktionsschluss) müssen Fortunas Fußballer am Ostermontag wieder auswärts ran – und das liegt den

Kreisliga B: Fortuna II – DJK Vorwärts Ahlen II – Fortuna Bior Spon Oelde II – Fortuna II (Ostermontag 13 Uhr). Ein wichtiger Last-Minute-Sieg im Kampf gegen den Abstieg gelang der zweiten Mannschaft im Kellerduell mit Vorwärts. Durch Tore von Julian Schilling (3.) und Michael Schulte (90.) triumphierten die Walstedder am Mittwoch erstmals nach fünf Niederlagen am Stück wieder und verkürzten den Rückstand auf die Ahlener auf sechs Punkte. Der Drittplatzierte der Tabelle hatte in der 26. Minute zwischenzeitlich ausgeglichen.



Walsteddern in dieser Saison gar nicht. Nur sieben von 36 möglichen Punkten holten sie auf fremdem Platz. Zuletzt kassierte die Truppe von Spielertrainer Alexander Vojnovski vier teils heftige Niederlagen: 3:6 in Lippetal, 1:3 in Vorhelm, 1:7 in Oelde und 2:6 in SuS Enniger.

Am Montag gastiert Fortunas Reserve, die weiter Tabellen-Schlusslicht ist, in Oelde. Das Hinspiel gegen die Zweitvertretung von Baris Spor, die im Mittelfeld der Tabelle steht, ging 2:5 verloren.

Walstedde II: Pielka, Pilawa, Lückmann, Brosowski, Wittenbrink, Volking, Junfermann, Kniesch, Schilling, Köpp, Schulte (eingewechselt: Rosendahl, Kemper, Lepper)

Frauen, Kreisliga 10a: Die Mannschaft von Trainer Wolfgang Winkelkemper hat bis zum 8. Mai spielfrei. •mak

Beim Spitzenreiter

SVD will Aufstiegskandidat Telekom ärgern

Kreisliga A2: Telekom-Post SV Münster – SV Drensteinfurt (Ostermontag, 15 Uhr). Am Schifffahrer Dam in Münster warten die Fußballer des SVD seit langem auf einen Sieg. Immerhin gelang in der vergangenen Saison nach zahlreichen Klatschen ein

Kreisliga C2: SC Reckenfeld II – SVD II (Ostermontag, 15 Uhr). Beim Tabellendritten, der 21 Punkte Rückstand auf den SVD und keine Chance mehr auf den Aufstieg hat, könnte die zweite Mannschaft die 100-Tore-Marke knacken. Fünf Tore fehlen den Stewertern noch. Im Hinspiel hieß es 6:0 für Drensteinfurt. Dabei waren die Reckenfelder in der ersten Halbserie viel besser drauf als zurzeit.



Remis bei Telekom. Die Drensteinfurter sind zwar Außenseiter, wollen den Titelkandidaten aber ärgern und etwas Zählbares mitnehmen. Allerdings müssen sie dafür ganz anders auftreten als beim 1:3 in Westkirchen. Björn Philipper, der wieder trainiert, und Dominik Kunz fallen aus, Julian Heinsch ist wahrscheinlich wieder dabei.

Kreisliga C4: VfL Sassenberg III – SVD III (Ostermontag, 13 Uhr). Nach dem 1:2 gegen Ostbevern III ist die dritte Mannschaft erstmals seit 6. Spieltag wieder Tabellenletzter. Und das wird auch wohl so bleiben. Denn am Montag tritt das in diesem Jahr noch sieglose Team beim Tabellenzweiten an. •mak



Ein Höhepunkt seiner Laufbahn: Im Juni 1975 war Alfred Wicher (rechts), hier neben Hans Wahmann (links) und Schiedsrichter Karl-Heinz Fork Linienrichter beim Bundesliga-Spiel Bayern München gegen den Hamburger SV. Auf dem Bild sind unter anderem Franz Beckenbauer und Sepp Maier zu sehen. Foto: pr

„Dachte, ich wäre Weltmeister“

Alfred Wicher ist seit 1954 Schiedsrichter – 4145 Einsätze in einem Buch festgehalten

Hamm/Walstedde • Dumme Sprüche, kuriose Ergebnisse, betrunkene Fußballer: Alfred Wicher hat auf dem Fußballplatz nicht nur unzählige Stunden seines Lebens verbracht, sondern auch viel erlebt. Kein Wunder: Schließlich hat der 72-jährige gebürtige Hammer in Diensten des VfL Mark bis heute an 4145 Spielen mitgewirkt – entweder als Schiedsrichter oder als Assistent an der Linie. Alle Partien, darunter Bundesliga-Spiele, aber auch Spiele von Fortuna Walstedde, hat er fein säuerlich mit Datum, Spielklasse, Ergebnis und teilweise eigener Benotung in einem Buch festgehalten.

Unparteiischer ist Wicher seit 1954 – dem Jahr, als Deutschland das erste Mal Fußball-Weltmeister wurde. Preußen Münster hatte im Hammer Jahnestadion gegen Borussia Dortmund gespielt, Wichers Bruder Reinhold wollte Schiri werden und nahm den damals 15-jährigen, der für den VfL Berge spielte, gleich mit zum Lehrgang. Drei Monate dauerte dieser. Die Idee, Buch über alle Spiele zu führen, kam von Lehrwart Fritz Hillebrand. Wicher erinnert sich: „Er sagte: ‚Man müsste mal alles aufschreiben.‘“ Gesagt, getan.

2:2-Endstand. „Sie haben uns mit Steinen beworfen“, erinnert sich Wicher. Nachdem 1963 die Bundesliga gegründet worden war, war der Hammer als Linienrichter aktiv, ab 1965 auch als Schiedsrichter in der Regionalen, der zweitöchsten Spielklasse. Für sein erstes Meisterschaftsspiel VfL Bochum gegen Westfalia Herne gab sich Wicher die Note zwei minus.

Jahren. 24 Mark hatte er pro Tag bekommen, Leistungstest bestehen müssen. Schließlich wird neben Augenmaß, Autorität und Kompetenz auch Fitness von den Unparteiischen gefordert. Bis 1990 leitete Wicher noch Spiele in der Oberliga West. Momentan pfeift er „nur“ noch auf Kreisebene. „Damals hatte ich jede Woche einen Auftrag, heute sind es manchmal an fünf Tagen vier Spiele.“ Die Knochen machen zwar nicht mehr so mit wie früher. Trotzdem will Wicher noch möglichst lange als Schiri aktiv sein. „Ich will mich bewegen und nicht faul rumsitzen“, begründet der Hammer seine Motivation. „Solange sie mich noch haben wollen, pfeife ich.“ Probleme bereiten ihm lediglich schlechtes Flutlicht und Regen.

Torkelnde Hamburger

Es gibt einige Partien, die vergisst der 72-Jährige wohl nie mehr. 1971, Schalkes Amateure spielen gegen Bochum, schickte Wicher einen Akteur bereits in der ersten Minute duschen. Ein Höhepunkt seiner Laufbahn war das Bundesliga-Spiel Bayern München gegen den Hamburger SV am 14. Juni 1975. 28.000 Zuschauer waren im Olympiastadion, der HSV gewann 1:0, Wicher war Linienrichter. Am Abend fand in der Olympiahalle ein bunter Abend anlässlich des 75-jährigen Bestehens des FCB statt, durchs Programm führte Joachim Fuchsberger. „Mit dem einen oder anderen Spieler traf man sich an der Bar. Und am anderen Morgen torkelten die Hamburger auf dem Flughafen run.“

Beim Jugend-Länderspiel 1975 zwischen England und

Matthias Kleineidam



Selbstkritisch

Dass erste Spiel, das Wicher pfeifen sollte, fiel aus. In seiner ersten Saison leitete er 47 Begegnungen, 1957 das erste Bezirksklasse-Spiel – mit 19 Jahren. Zwei Jahre später ging es zum Bund nach Niedersachsen. „Zu der Zeit habe ich weniger gepfiffen und kam nicht vorwärts.“ Das änderte sich schnell: 1961 hatte er beim Landesliga-Spiel TBV Lemgo gegen SuS Lage vor gut 4000 Zuschauern das Sagen. Aus diesem Jahr datieren auch Wichers bis dato „schlechtestes Spiel“, das in Bielefeld stattfand. Selbstkritisch und mit Humor blickt er zurück: „Ich dachte, ich wäre Weltmeister.“

Deutschland im Westfalenstadion Dortmund war Wicher dabei, außerdem gehörte er zum Gespann von Walter Eschweiler. Präsent ist ihm auch noch, dass ihm in Braunschweig mal eine Jägermeister-Flasche in den Rücken flog. „Ich könnte Bücher schreiben mit Anekdoten“, erzählt Wicher. 1975 war Schluss als Linienrichter in der Bundesliga – mit 36

Alfred Wicher ist seit 57 Jahren Schiedsrichter. Sein wichtigster Ausrüstungsgegenstand auf dem Fußballplatz ist die Pfeife. Die rote Karte lässt der 72-Jährige, der schon des Öfteren Spiele von Fortuna Walstedde geleitet hat, lieber stecken. Foto: Kleineidam



GWA rutscht ab

Kreisliga B3: DJK GW Albersloh – DJK RW Alverskirchen: 1:2. Die Serien halten an: Während die Albersloher Fußballer nach dem 1:2 im vorgezogenen Heimspiel seit zwei Monaten auf einen Sieg warten, sind die Alverskirchener seit zwei Monaten ungeschlagen. „Der Auftritt war in Ordnung, die Einstellung deutlich besser als in Beelen“, sagte GWA-Trainer und Aushilfssteward Till Wöstmann. Sein Team sei trotz 55-minütiger Unterzahl – Marc Mielke sah wegen groben Foulspiels Rot – in der zweiten Hälfte gleichwertig gewesen. Das 0:1 (15./Elfmeter) glich Mike van der Haar aus (65.). Gegen Ende sah Wöstmann einen „offenen Schlagabtausch“ – und musste durch einen platzierten Schuss das 1:2 (72.) hinnehmen. In der Tabelle rutschte GWA auf Position sieben ab.

GWA: Wöstmann, S. Austermann, Northoff, Schröder, Manz, Hövelmann, Dulisch, Horstmann, van der Haar, Grenzer, Mielke (eingew.: Kröger, Schwarzkopf, Hülsmann)

Kreisliga C4: BSV Ostbevern III – GWA II (Ostermontag, 13 Uhr). Beim enteilten Spitzenreiter Müssingen verlor die zweite Mannschaft nur 1:3. Mehr kann sich das Team von Andreas Buchholz beim Tabellensebsten in Ostbevern ausrechnen. Das Hinspiel endete torlos. •mak



Schlechte Stimmung

Kreisliga B3: SV Rinkerode – TSV Handorf II (Ostermontag, 15 Uhr). Carsten Winklers Stimmung könnte besser sein. Das gibt der Trainer der SVR-Fußballer offen zu. Aus dem Titelrennen sind die Rinkeroder ausgeschieden, und die Trainingsbeteiligung lasse zu wünschen übrig. „Ich mache den Jungs deswegen aber keinen Vorwurf. Viele fehlen aber unfriedig“, sagt Winkler. Er beschäufliche sich bereits mehr mit der neuen Saison als mit den aktuellen Gegnern. Am Montag kommt Handorfs Reserve, ein Team aus dem Tabellenmittelfeld. „Das müssen wir einfach gewinnen“, sagt Winkler und hofft auf den ersten Heimspiel 2011. Stefan Pöhler und Winfried Thiemeyer fallen aus, Oliver Schlerings Einsatz sei fraglich. Das Hinspiel endete 4:0 für den SVR.

Matthias Kleineidam

Kreisliga C4: SVR II – SC DJK Everswinkel II (Ostermontag, 13 Uhr). Nach dem Rückschlag in Ostfeld (2:5) ist die Zweite nur noch Tabellenfünfter. Gegen den Zehnten aus Everswinkel – das Hinspiel endete 7:0 – ist ein Sieg Pflicht. •mak

Fußball

Kreisliga A Beckum	
1. Westfalen Lischborn	24 59:22 60
2. SC Lippetal	24 67:31 56
3. SC Roland Beckum II	25 76:36 52
4. SV Oelde	24 69:37 50
5. SV Neubeckum	24 66:33 47
6. DJK Vorwärts Ahlen	24 58:50 41
7. Westfalia Vorhelm	25 39:31 37
8. TuS Wadersloh	24 48:52 36
9. SuS Enniger	24 60:49 32
10. Fortuna Walstedde	24 55:55 32
11. BSV Sünninghausen	24 43:62 26
12. Gayer Gericke Ahlen	24 35:59 20
13. SpVg Beckum II	25 29:55 17
14. SuS Ennigerloh	25 27:53 17
15. Aramäer Ahlen	24 23:82 12
16. VfL Lippborg	24 20:67 7

Kreisliga B3	
1. FC Greffen	22 75:20 56
2. SC Gremmendorf	22 67:22 51
3. SG Felgte II	21 54:22 47
4. SV Rinkerode	22 59:34 43
5. DJK RW Alverskirchen	23 52:52 36
6. TuS Freckenhorst II	24 42:48 34
7. DJK GW Albersloh	23 50:46 33
8. TSV Handorf II	23 37:39 31
9. VfL Sassenberg II	23 27:58 27
10. SC Fichtorf I	22 32:34 24
11. BSV Sünninghausen	24 36:52 22
12. SC DJK Everswinkel	22 42:63 21
13. SG Sendenhorst III	22 27:53 19
14. SuS Beelen II	22 33:48 18
15. BSV Ostbevern II	21 24:66 9

Sendenhorst



Sendenhorst • Sarah Gödde hat nach ihrem Abitur für vier Monate Freiwilligenarbeit in Ghana geleistet. Für die DZ berichtet die 20 Jahre alte Sendenhorsterin über ihre Arbeit mit Waisenkindern und ihre Eindrücke vom westafrikanischen, rund 24 Millionen Einwohner zählenden Staat:

„Eimerdusche, Plumpsklo, Mäuse und Kakerlaken im Zimmer – all das sind Dinge, an die man sich schnell gewöhnt. Viel schwieriger ist es, Armut und Elend von Menschen und kranke Kinder zu sehen, um die sich nicht gekümmert wird. Dies sind einige der vielen Erfahrungen, die ich als Volunteur (Freiwillige) während meines viermonatigen Aufenthalts in Afrika gemacht habe.

Im November 2010 machte ich mich auf den Weg nach Ghana, um dort Freiwilligenarbeit zu leisten. Dabei hatte ich das große Glück, in einer wunderbaren Familie wohnen zu dürfen. Meine Gastmutter, Lehrerin, und mein Gastvater, Pastor, gründeten zusammen bereits zwei Schulen und nahmen zeitweise acht Waisenkinder in Ghana missachtet und misshandelt, weil man denkt, sie wären für den Tod ihrer Eltern verantwortlich. Ohne Unterstützung hätten sie keine Chance auf Bildung und somit auf eine Zukunft. Es ist das größte Anliegen meines Gastvaters, der selbst ohne seine lieblichen Eltern

Sarah Gödde leitet Freiwilligenarbeit in Ghana und baut Waisenhaus



Sarah Gödde (hinten rechts) mit der Österreicherin Kathi und Waisenkindern. Foto: pr

aufgewachsen ist und schwer misshandelt wurde, für möglichst viele Kinder ein Vater zu sein.

Es ist nicht viel Geld, was meiner Gastfamilie in Afrika zur Verfügung steht, doch das Wenige wird stets für andere Menschen geopfert, die es noch nötiger brauchen. So kommt es, dass mein Gastvater, der nebenher noch studiert, teilweise nicht mal seine eigenen Bücher für die Uni kaufen kann.

Offene Wunden

Meine Aufgabe in Afrika war es, mich um Waisenkinder zu kümmern und sie in der Schule zu unterrichten. Ich arbeitete zusammen mit einem Volunteur aus Österreich, Kathi, mit der ich auch zusammenlebte. Der Unterricht in einem Waisenhaus

ist nicht immer einfach, da die kleinen Kinder noch kein Englisch verstehen, sondern nur in einer der vielen Landessprachen (Mampruli) reden. Außerdem sind viele der Kinder in schlechter körperlicher Verfassung oder krank. Oft ist Malaria der Grund, manchmal sind die Kleinen aber einfach nur müde und schlapp, da sie keine ausreichende, ausgewogene Ernährung bekommen. Einige haben offene Wunden, die bereits entzündet und mit Fliegen besetzt sind. Obwohl alle Waisenkinder bei Verwandten oder anderen Familien untergebracht sind, wird sich nicht um sie gekümmert. Es gibt nicht genug zu essen, Medikamente oder gar Arztbesuche sind zu teuer. Die Kinder haben kein Bett, meistens nicht mal eine Matratze, sie schlafen auf Steinböden.

Als ich all diese Dinge mitbekam und sah, wie sich meine Gastfamilie mit allen Mitteln für die Waisen einsetzte, war für mich klar: Hier möchte auch ich helfen!

Spenden gesammelt

Zusammen mit Kathi begann ich, Spenden von Familieangehörigen und Freunden zu sammeln. Mit diesem Geld wollten wir ein Waisenhaus aufbauen. Es war mir sehr wichtig, die Kinder in Ghana, die mir alle sehr ans Herz gewachsen sind, möglichst schnell in einem separaten Gebäude unterzubringen. Denn mir war klar, dass mir nach meiner Abreise viele Fragen durch den Kopf gehen würden: Kümmert sich jemand bei Krankheit, bekommen sie genügend zu essen, werden sie geschlagen und

misshandelt? In dem Waisenhaus wäre jemand da, der für sie kocht, der sie unterrichtet und sich um sie kümmert. Dann würden sie endlich die Zuneigung und Liebe bekommen, die sie wie jedes andere Kind verdient haben.

Gemeinsam mit unserem Gastvater fanden wir einen Architekten, engagierten Arbeiter und kauften die Baumaterialien ein. Dann konnte unser Projekt beginnen. Immer, wenn neue Spenden aus Deutschland und Österreich kamen, gingen wir los, um neuen Zement, Steine, Sand usw. zu kaufen. Kathi und ich schauten bei der Arbeit nicht bloß zu, sondern legten auch selbst Hand an und halfen beim Feldroden, Steinerschleppen usw.

Viele Menschen zu Hause waren berührt von unserer Geschichte und unterstützten uns, so dass das Gebäude Stück für Stück Form annahm. Bis zu meiner Abreise stand der komplette Rohbau nur das Dach fehlte noch. Um das Waisenhaus fertig zu stellen und es bewohnbar zu machen, fehlt noch einiges an Geld. Ich sammle weiter Geld, welches ich direkt an meinen Gastvater überweise, um meinen Traum zusammen mit meinem Gastvater zu verwirklichen.“

Wer Sarah Gödde bei dem Projekt helfen möchte, kann mit ihr Verbindung aufnehmen oder auf das Konto Nr. 157210701 bei der Volksbank Ahlen-Sassenberg-Warendorf eG, BLZ 41262501, spenden.

Ostereiersuche: Bei strahlendem Sonnenschein machten sich Anjali und Jara aus Sendenhorst mit ihren süßen Häschen Charles und Richard bereits auf die Suche nach leckeren Ostereiern. Im blühenden Blumenbeet fanden sie nicht nur Schokohasen und andere Süßigkeiten sowie viele bunte Ostereier.

Text/Foto: Schmitz-Westphal



Radtour zum Warendorfer Sattelfest: Zum 1. Mai machen sich der Heimatverein und alle Freunde wieder auf den Weg, auf zwei Rädern das Land zu erkunden. Im Rahmen der regelmäßigen Touren des Heimatvereins wurde dieser Termin etwas verlegt, um am Sattelfest in Warendorf teilnehmen zu können, berichtete Vorsitzender Hans Homeyer (r.). Die Organisatoren der Radtouren, Helga Berkemeyer (fehlt auf dem Bild) und Bernhard Havers (l.), planen eine Strecke von rund 50 Kilometern, die von Sendenhorst über die Bauerschaft Rinkhöven durch Hoetmar nach Warendorf führen soll. In Warendorf ist eine Führung durch das Landgestüt geplant. Der Zeitpunkt wird vor Ort abgesprochen, während die restliche Zeit auf dem großen Fest zur freien Verfügung stehen soll, erklärte Homeyer. Die Abfahrt in Sendenhorst ist um 9.30 Uhr am Haus Siekmann. „Auf jeden Fall sind wir Einbruch der Dämmerung wieder zuhause“, versichern die Organisatoren. In der Mitte ist Sabrina Elkmann von der Stadt Sendenhorst zu sehen.

Text/Foto: Schmitz-Westphal

VHS-Kursus: Zeichnen und Malen für Kinder

Sendenhorst • Ein VHS-Kinderkursus mit dem Titel „Zeichnen und Malen für Kinder in Sendenhorst“ unter der Leitung von Klemens Heine beginnt am Mittwoch, 4. Mai, in der Zeit von 16.30 bis 18 Uhr in der Teigelkampschule. Zusammen werden Farben und Materialien

entdeckt, um später eigene kreative Ideen umzusetzen. Mitzubringen sind gute Ideen sowie Zeichen- und Malvorlagen. Anmeldungen sind in der VHS-Geschäftsstelle, Telefon (02382) 59-436, und über das Internet möglich.

www.vhs-ahlen.de

Ahlen

„Window of my Eye“: Finissage am 1. Mai

Ahlen/Drensteinfurt • Ein Künstlergespräch mit Annet van der Voort veranstaltet das Kunstmuseum Ahlen zum Abschluss der aktuellen Ausstellung „Window of my Eye“ am Sonntag, 1. Mai, um 17 Uhr anlässlich einer Finissage. Dies ist die letzte Gelegenheit, was hinter den Fotografieren der in Drensteinfurt lebenden Künstlerin steckt, die in ihren Porträts, Stillleben und Landschaftsaufnahmen existenzielle Fragen nach dem Vergehen der Zeit und des Lebens thematisiert. Seit mehr als zwei Monaten zeigt das Kunstmuseum wesentliche Werke von der Voorts aus annähernd zwei Jahrhunderten. Die Ausstellung erfreut sich seitdem großer Beliebtheit: Schon mehr als 2000 Besucher haben sich bisher einen Überblick über

die fotografischen Serien der niederländischen Künstlerin verschafft. In ihren ruhigen Farbfotografien gewährt van der Voort einen sehr persönlichen Blick auf Veränderung und Identität, Vergänglichkeit und Erinnerung, indem sie Menschen in besonderen Lebenssituationen porträtiert, den Verlauf der Jahreszeiten festhält oder über Alter und Tod reflektiert. Die große Sensibilität, mit der sich Annet van der Voort ihren Modellen und Motiven annähert, hat viele Besucher bewegt und berührt, wie etliche Einträge im Gästebuch des Museums verraten. Da das Kunstmuseum über die Osterfeiertage durchgehend von 11 bis 18 Uhr geöffnet hat, werden bis zum Ende der Ausstellung am 1. Mai nochmals zahlreiche Besucher erwartet.

Sport



Trainerschulung: 18 Trainer der Sendenhorster Handballabteilung nahmen an einer Schulung des Handball-Akademie aus Griesheim teil. Vor allem die Abwehrarbeit stand in der St.-Martin-Halle im Vordergrund. Bei Theorie und Praxis kamen die Sendenhorster Teilnehmer ganz schön ins Schwitzen, konnten aber Wertvolles für die Arbeit im Verein mitnehmen. Die Schulung soll von nun an mindestens einmal im Jahr stattfinden.

Text/Foto: Vollenkemper

Routen für Jedermann

Strecken des Giro.2011 sind ausgeschildert



Streckenchef Leo Bröker und Klaus Greshake haben ganze Arbeit geleistet und alle drei Routen für die Jedermannrennen des Münsterland Giro.2011 beschildert.

Foto: pr

Stadt Münster unter der Telefonnummer (0251) 4925254 entgegen. Damit die Radsportler in den kommenden Monaten immer auf dem richtigen

Weg bleiben, haben die Verantwortlichen mehrere hundert Schilder verbaut. Die Beschilderung der sich für Jahr ändernden Strecken für die Jedermannrennen

hatten die Verantwortlichen des Sparkassen Münsterland Giro vor fünf Jahren als erste in Deutschland eingeführt. Das Konzept war in der Szene hervorragend angekommen. „Gerade bei gutem Wetter ist auf den Strecken meist schon vor dem 3. Oktober die Hölle los“, hat sich Rainer Bergmann, Cheforganisator des Giro.2011, in den vergangenen Jahren berichten lassen.

Zusätzlich zum freien Training auf den drei Runden wird es in diesem Jahr auch wieder drei offizielle Testfahrten im Konvoi geben. Wer noch mitfahren will, sollte sich aber beeilen und anmelden. Für die ersten beiden Testfahrten sind schon mehr als die Hälfte der Plätze weg. Die Streckentests am 21. Mai, 2. Juli und 13. August finden jeweils in Kombination mit einem Theorie-Seminar statt, die Teilnahme ist nur in Kombination möglich. Die Anmeldung erfolgt über ein Online-Formular auf der Webseite des Giro und ist kostenlos, aber verbindlich. www.sparkassenmuensterland-giro.de

Endspiele beim TCD

Kreismeisterschaften

Drensteinfurt/Sendenhorst • Die Kreisjugendmeisterschaften im Tennis, Bezirk Münsterland, finden vom 2. bis zum 8. Mai statt – mit rund 400 gemeldeten Kindern und Jugendlichen. Ausrichter sind unter anderem die DJK GW Abersloh und der TC Drensteinfurt. Das teilt Kreisjugendwart Thomas Voßberg aus Abersloh mit. Gespielt wird bei den Juniorinnen und Junioren in folgenden Altersklassen: U18 (1993/94), U16 (1995/96), U14 (1997/98), U12 (1999/00), U10 (2001 und jünger) sowie U8 (2003 und jünger/Kleinfeld). Alle Endspiele finden am Sonntag, 8. Mai, von 14 Uhr an auf der Anlage des TC Drensteinfurt statt. Die Siegerehrung erfolgt unmittelbar im Anschluss. Die Endspieleteilnehmer jeder Altersklasse dürfen an den Bezirks-Jugend- bzw. Jungtennismeisterschaften teilnehmen. Die Sieger der Altersklassen U12 bis U18 werden mit dem Titel „Kreisjugendmeister“, die Gewinner der Altersklassen U10 mit dem Titel „Kreisjüngstenmeister“ und der Sieger der Kleinfeldrunde mit dem Titel „Kreiskleinfeldmeister“ ausgezeichnet. Organisator Voßberg ist unter Tel. 0152-54640336 zu erreichen. • mak

Beim Marathon in London

Rinkerode • Unter den 35000 Läufern bei der 31. Auflage des London-Marathon waren auch zwei Rinkeroder: Mechthild Volmray und Bernd Horstkötter. Vorstandsmitglieder des Tennisclubs gehörten zu den Finishern. Beide absolvierten das 42,195-Kilometer-Spektakel an der Themse in 4:56 Stunden. Volmray belegte bei den Frauen Platz 6342, Horstkötter bei den Männern den 16277. Rang.

Fortuna-Termine

Walstedde • Die Fußballteams der Fortuna stehen vor folgenden Aufgaben:
Montag
 • Bafis Spor Oelde II – Seniores II, 13 Uhr
 • BW Sünninghausen – Senioren I, 15 Uhr

Unser Dialog – Ihr Erfolg



*„Die Person am Telefon
ist Ihre Visitenkarte.
Überlassen Sie da
nichts dem Zufall!“*

Maßgeschneidertes Telefonmarketing

**Ihr professionelles
Call Center**

Rufen Sie uns an!

Tel. (0231) 53 44-0

info@westcall.de

www.westcall.de



west call

Aus dem Kreis

Autoreifen gehören nicht ins Osterfeuer

Ordnungsämter kontrollieren

Kreis Warendorf • Ostern steht bei vielen Menschen wieder das traditionelle Osterfeuer auf dem Programm. Viele Kommunen sehen eine Anzeigepflicht für Osterfeuer vor oder haben Verordnungen über die Durchführung von Brauchtumsfeuern erlassen. Unabhängig vom Wohnort gilt: Osterfeuer dürfen nur von örtlichen Glaubensge-

meinschaften, größeren Organisationen und Vereinen im Rahmen einer öffentlichen, für jedermann zugänglichen Veranstaltung durchgeführt werden.

Das Kreis-Umweltamt gibt Tipps zum Umwelt- und Brandschutz:

Zuerst ist ein Platz festzulegen, an dem das Feuer nicht außer Kontrolle geraten kann. Dabei sind ausreichende Sicherheitsabstände einzuhalten. Grundsätzlich dürfen Abfälle – auch Grünabfälle – nicht verbrannt werden. Eine Ausnahme ist lediglich über die Osterfeiertage zulässig, wenn eine entsprechende Genehmigung der Ortsbehörde für das Verbrennen von Strauch- und Baumschnitt vorliegt. „Nichts in einem traditionellen Osterfeuer zu suchen haben Kunststoffe, Teerpappe, Teppichböden, Paletten, alte Bahnschwellen, Autoreifen“, so Carsten Rehers, Leiter des Kreisumweltamts. Gleiches gilt für Verbundstoffe, die Kunststoffe enthalten, wie beispielsweise Möbelstücke mit beschichteten Oberflächen oder PVC-Fußbodenplatten. Wer diese Fremdstoffe im Osterfeuer verbrennt und damit unsachgemäß entsorgt, begeht eine Ordnungswidrigkeit oder gar eine Straftat, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann. Der Kreis Warendorf und auch die örtlich zuständigen Ordnungsämter werden daher in den Tagen vor Ostern entsprechende Kontrollen durchführen. Ebenso wichtig wie die Auswahl geeigneter Materialien für das Feuer sind die Vorbereitung und der Aufbau des Holzstoßes selbst vor dem Abbrennen. Weil Tiere wie Igel und Erdkröten die Reishäufen als Unterschlupf oder eventuell bereits als Brutplatz nutzen, ist es sinnvoll, das Holz erst kurz vor dem Abbrennen zusammenzutragen und am Tag der Veranstaltung umzuschichten.



Die Osterfeuer lodern am Sonntag wieder. Foto: pr



14 Albersloher Grundschüler ließen es sich richtig gut gehen bei der vorösterlichen Ferienfreizeit im Pfarrzentrum. Bis Gründonnerstag konnten sie täglich nach Herzenslust spielen und toben, bekamen spannende Bücher vorgelesen, machten eine Dorfrallye und besuchten den „Ostergarten“ in Sendenhorst. Die Ferienfreizeit fand unter dem Dach der Ludgeus-Gemeinde statt. Die Regie hatte Armin Kanter übernommen, der als langjähriges Mitglied des Elternteams vom Zwergerstübchen viel Erfahrung im Umgang mit Kindergruppen hat. Mit Tatkraft und Ideen stand ihm eine kleine Gruppe von Ministrantinnen und Landjugendlichen zur Seite. Armin Kanter tritt mit dieser ehrenamtlichen Tätigkeit in die Fußstapfen von Alfons Book, der die Ferienfreizeit für die Albersloher Schulkinder viele Jahre gemanagt hatte. Text/Foto: Genz

Ein Bild der Hoffnung

Die Malerin Christa Schroeter will den Erlös eines Gemäldes für die Atom-Opfer spenden

Sendenhorst • Ein Gemälde zum Thema Atom-Angst soll jetzt aus Anlass der Katastrophe von Fukushima an den Höchstbietenden verkauft werden. Der Erlös geht an die Japanhilfe.

Künstlerin Christa Schroeter aus Sendenhorst malte dieses Bild bereits nach dem Superbug von Tschernobyl vor 25 Jahren. Angesichts der Atomkatastrophe in Japan erinnerte sich die Künstlerin wieder an die Ängste und

Hoffnungen, die sie damals mit in die Entstehung des Bildes einfließen lies. Im oberen Teil des Gemäldes ist ein explodierender Reaktor zu sehen, der von einer verödeten Landschaft umgeben ist. „Aber die Hoff-

nung stirbt zuletzt“, das zeigt die Malerin in den weiteren Bilddetails. Eine kleine Familie steht inmitten von jungen Setzlingen, Insekten und Vögel kreisen in der Luft. Nagerheben leben den Boden. Sie stehen für das neue Leben. Eichen, Buchen und Sämlinge sprießen langsam wieder aus dem Grund. Ameisen krabbeln darauf herum. Im Hintergrund erstrahlt eine gelb-rote Sonne. Das Leben geht weiter.

Gedanken und Ideen für die weitere Zukunft nach der Katastrophe von Tschernobyl brachte Christa Schroeter in dem Bild zum Ausdruck. „Hoffnung“ ist der Titel des Gemäldes.

Und jetzt, nach dem ähnlich schrecklichen Unfall in Japan, kann der Erlös dieses Werks vielleicht einigen Menschen helfen, hofft die Sendenhorster Künstlerin. Interessierte Kunstliebhaber, die dieses Ölbild mit dem Maßen 60x70 Zentimeter (oder mit weißem Holzrahmen 65x75 Zentimeter) für einen guten Zweck kaufen möchten, können sich ab sofort bei Christa Schroeter in Sendenhorst melden: Tel. (02526) 697.

Der Erlös wird von der Künstlerin für die Japanhilfe gespendet. •as



Christa Schroeter zeigt das Bild mit dem Titel „Hoffnung“. Sie möchte den Erlös des Kunstwerks für die Opfer der Fukushima-Katastrophe spenden. Foto: Schmitz-Westphal



Werkzeuge gestohlen

Sendenhorst • Ermittler des Kriminalkommissariats Ahlen haben bei einem 42-jährigen Tatverdächtigen aus Sendenhorst eine Reihe von Elektrowerkzeugen sichergestellt. Es besteht der Verdacht, dass die Winkelschleifer, Akkuschauber, Handkreissägen usw. gestohlen wurden. Nun werden mögliche Besitzer der Gegenstände gesucht.

In den vergangenen Wochen wurden in Sendenhorst und der Umgebung mehrere Einbruchdiebstähle gemeldet. Die Ermittlungen führten unter anderem auf die Spur des Verdächtigen. Bei der Wohnungsdurchsuchung wurden die Werkzeuge gefunden und sichergestellt. Ein Einbruch konnte so aufgeklärt werden. Eine Liste mit einzelnen Fotos der Gegenstände ist unter www.polizei-warendorf.de abrufbar. Mögliche Eigentümer von Werkzeugen können sich bei der Polizei in Ahlen, Tel. (02382) 9650, melden.



Diese Werkzeuge wurden sichergestellt. Foto: Polizei

Streffings Sprechstunde

Sendenhorst • Die nächste Sprechstunde des Bürgermeisters Berthold Streffing in der Nebenstelle Albersloh, Bahnhofstraße 1, findet am Donnerstag, 28. April, in der Zeit von 15 bis 16 Uhr statt. An diesem Nachmittag haben alle Einwohner Gelegenheit, ihre Anregungen, Anfragen und Anliegen direkt dem Bürgermeister vorzutragen. Darüber hinaus ist Streffing telefonisch unter (02535) 8150 erreichbar. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Sofern der Bürgermeister nicht sofort erreichbar ist, wird ein unverzüglicher Rückruf zugesichert.

Die weiteren Termine für die Sprechstunde des Bürgermeisters werden auf der Homepage der Stadt Sendenhorst veröffentlicht. Zusätzlich gibt es außerhalb der Sprechstunden nach vorheriger telefonischer Vereinbarung unter Tel. (02526) 303-124 die Möglichkeit zum Gespräch mit Streffing.

Ostersonntag geschlossen

Sendenhorst • Das freut natürlich alle Leseratten in Sendenhorst: Die Pfarrbücherei St. Martin hat auch während der Osterferien zu den bekannten Zeiten (sonntags von 10 bis 12 Uhr und mittwochs von 15 bis 18 Uhr) geöffnet. Ein wichtiges Datum sollten sich die Fans der Bücherei aber gut merken: Am Ostersonntag, 24. April, bleibt die Pfarrbücherei St. Martin nämlich geschlossen. Zu den anderen Zeiten lohnt sich ein Besuch dort allerdings besonders, denn seit Anfang des Jahres wurden nach und nach bereits mehr als 150 Medien neu eingestellt und können jetzt ausgeliehen werden.

Nachtragshaushalt genehmigt

Kreis Warendorf • Erst vor gut einem Monat hatte der Kreis Warendorf von der Bezirksregierung als erster Kreis im Regierungsbezirk Münster grünes Licht für seinen Haushalts 2011 erhalten.

Jetzt wurde auch der vom Kreistag am 1. April beschlossene Nachtragshaushalt der Kommunalaufsicht der Bezirksregierung sanktioniert.

„Mit der Nachtragssatzung passen Sie Ihren Haushalt den aktuellen Daten zu den Schlüsselzuweisungen, der

Landschaftsumlage und der Kreisumlage an. Minderausgaben aus der Landschaftsumlage geben Sie durch eine reduzierte Kreisumlage an die kreisangehörigen Gemeinden weiter. Dieses Vorgehen ist nachvollziehbar und nicht zu beanstanden“, heißt es im Schreiben der Bezirksregierung an Landrat Dr. Olaf Gericke.

Durch den Nachtragshaushalt werden die 13 Städte und Gemeinden des Kreises Warendorf um rund 2,1 Millionen Euro entlastet.

Jetzt anmelden für die Fischerprüfung

Kreis Warendorf • Die Untere Fischereibehörde des Kreises Warendorf führt in der Zeit vom 30. Mai bis 1. Juni Fischerprüfungen durch. Bewerber, die an den Fischerprüfungen teilnehmen möchten und im Kreis Warendorf wohnen, werden gebeten, sich schriftlich anzumelden. Das ist bis zum 30. April bei der Kreisverwaltung Warendorf, Untere Fischereibehörde, Waldenburger Straße 2, 48231 Warendorf, möglich.

Die entsprechenden Anmeldevordrucke können bei der Unteren Fischereibehörde, Tel. (0 25 81) 53 32 56, angefordert oder auf der Homepage des Kreises abgerufen werden.

lassen werden nur Prüfungsbewerber, die das 13. Lebensjahr bereits vollendet und die Prüfungsgebühr entrichtet haben.

Für die Abnahme der Fischerprüfung ist eine Gebühr in Höhe von 50 Euro zu entrichten. Über die Zulassung, die Gebührenzahlung sowie den genauen Prüfungstermin informiert der Kreis die Bewerber nach der Anmeldung.

Vorbereitungslehrgänge für die Fischerprüfung werden von der Unteren Fischereibehörde nicht durchgeführt. Interessenten für Vorbereitungslehrgänge können sich an die örtlichen Angelsportvereine wenden.

www.kreis-warendorf.de



Auf der Blumeninsel Madeira verbrachte jetzt eine von Josef Bülte und Hermann Brandt geleitete 42-köpfige Sendenhorster Reisegruppe sechs schöne Tage. Bei interessanten Ausflügen und einer Wanderung wurden die Gäste aus Westfalen mit der Vielfalt der Insel vertraut gemacht. 17 Mitglieder der Reisegruppe schiffen sich am letzten Tag der Reise zudem auf einem Nachbau der Santa Maria ein und erkundeten drei Stunden lang das Meer vor der Südküste der Insel. Foto: pr



Handwerker und Dienstleister in der Umgebung

Ihr Fachmann vor Ort bietet Ihnen Kompetenz, Service, Qualität und fachlich gute Beratung



BODENBELÄGE
MANGELS
Malermaler GmbH
Burgwall 18 · 59387 Ascheberg
Tel. 02593 | 329 · maler-mangels.de

business-it consulting
So individuell, wie Sie sind
PSC
Philipp Spielbusch Computer
Markenwirtschaftssoftware
Hardware & Software
Individuelle ITV Beratung
Problemlösung
Schulungen
Webdesign
kontakt@psc-drensteinfurt.de
www.psc-drensteinfurt.de

m3 **NÖLLERS & BESEMANN**
Homburgstraße 2
59387 Ascheberg-Herbem
Tel.: (0 25 99) 25 46
Fax: (0 25 99) 26 47
kontakt@metallbau-mb.de
Schlosserarbeiten – Fenster – Türen – Fassaden – Schaufenster –
Automatiktüren – Brandschutzelemente – Sonnenschutz –
Wintergärten – Terrassenüberdachungen – Fliegengitter

VERKAUF UND VERLEGUNG VON **FLIESEN UND NATURSTEINEN**
kn
fliesen k. nägeler
Meisterbetrieb des Fliesenlegerhandwerks
Eigene moderne Ausstellung
Mo - Fr 8 - 12 und 14 - 17 Uhr
Sa 9 - 12 Uhr
und nach Vereinbarung
Lindenstr. 1 | 59387 Ascheberg-Herbem | fon. 0 25 99 / 9 20 36
fax. 0 25 99 / 15 87 | info@fliesen-naegeler.de

Staubfrei Parkett renovieren!
Bei uns mit der **Bona Dust Care-Revolution.**
Parkett Bouchette
Meisterbetrieb
Massivparkett – Massivholzdielen – Fertigparkett – Laminat –
Korkböden – Massivholzfußleisten – Renovierung und Pflege
von Altböden u. v. m.
Barbaraweg 18 · 48317 Drensteinfurt
Telefon 0 25 08/99 92 49 · Fax 0 25 08/99 92 50
www.parkett-bouchette.de
Wenn Parkett, dann von Bouchette!

Kundendienst ist unsere Stärke!
Schlering
ENERGIE · KLIMA · UMWELT
Götzenfelder Weg 7-8 · 48317 Drensteinfurt · Rinkerode
Tel. 0 25 38/99 11 0 · info@schlering.de · www.schlering.de

ALTES HAUS IM NEUEN KLEID
FÜR EIN SCHÖNES ZUHAUSE RENOVIEREN WIR IHRE BÖDEN & WÄNDE!
www.teppich-suntrup.de **0251/371 98**
WARENDORFER STRASSE 134 48145 MÜNSTER



Vom nostalgischen **Holland-Rad** (Bild oben) über das **Reiserad in Leichtbauweise** bis hin zum **E-Bike mit Motor-Unterstützung** (Bild Mitte links): Beim Fachgeschäft **Zweirad Mürmann** bekommt jeder Kunde das Modell, das am besten zu ihm passt. **Zweiradmechaniker und Geschäftsinhaber Heinz Mürmann** (Bild unten rechts; im Kundengespräch) hat sich vor knapp drei Jahren in Drensteinfurt selbstständig gemacht. Unterstützung bekommt er von Sohn **Marc** (Bild Mitte rechts), der nebenberuflich im Geschäft aushilft. Fotos: Evering, pr



Rollladen, Markisen & Co
Markus Hessing Meisterbetrieb
Elektrische Markisenkurbel mit Akkuantrieb **169,- €**
Rollladen | Markisen | Insektenschutz
Antriebe | Raffstore | Reparaturen
Drensteinfurt · Rinkerode
Telefon 0 25 38 / 9 14 90 55 · Fax 0 25 38 / 91 42 25

Budt Malerbetrieb
Malerfachgeschäft
Werner Budt, Malermeister
Wir beraten Sie auch gern zu Hause.
Nordtor 37, 48324 Sendenhorst, Tel. 0 25 26 / 95 15-51

Handwerker und Dienstleister in der Umgebung

wir stellen vor:



Geschäftsinhaber Heinz Mürmann (r.) wird von seinem Team tatkräftig unterstützt (v.l.): Sohn Marc Mürmann, Aushilfe Christian Werth und Ehefrau Renate Mürmann. Foto: Evering



Zweirad MÜRMMANN Gazelle ab 1699€
Energie erleben!
 Kostenloser Hol- und Bringservice
 Kleiststr.4 48317 Drensteinfurt 02508/8666

HEIM-DEKO-TEAM
 U. Kahlau/V. Stenzel GbR
 DECKE - WAND - BODEN - SERVICE
Renovieren leicht gemacht mit Neuheiten zu Vorteilspreisen!
 • Tapeten • Teppichboden • Designerbeläge •
 • Parkett • Kork • Laminat • Linoleum •
 • Altbodensanierung • Treppenrenovierung •
 • Reinigungsmaschinenverleih • Pflegemittel •
 48317 Drensteinfurt • Westwall 19 • Tel. 0 25 08 / 99 49 00 • Fax 99 49 01

Franz Graute
 Insektenschutzsysteme
Insektenschutz vom Keller bis zum Dach
Lichtschachtabdeckungen
Sonnenschutz für die Fenster
 Franz Graute - Eickendorf 1 - 48317 Drensteinfurt
 Telefon: 02508-984601 / Fax: 02508-984602
 Internet: muecken-franz.de
 eMail: info@muecken-franz.de

Elektro Service
 25 Jahre Meisterbetrieb
Ingo Ahlers
 Hausgeräte-Service
Am Ladestrang 12 • 48317 Drensteinfurt
Tel. 0 25 08/85 77 • Mobil 0171 413 85 77

Biffar Studio
Hermann Höflich
 • Fenster • Türen • Vordächer
NEU! Zertifizierte Fenster und Türen NEU!
Für Sie bis zur höchsten Sicherheitsstufe
 Hammer Straße 152 • Münster
 Tel.: 02 51 / 3 22 68 08 o. 0 172 / 8 86 40 17
 E-Mail: b-s-h@t-online.de
 Internet: biffar-studio-hoeflich.de

Mal nostalgisch, mal elektrisch

Bei Zweirad Mürmann bekommt jeder Kunde das Produkt, das am besten zu ihm passt

Seinen zweiten Geburtstag hat das Zweiradfachgeschäft Mürmann an der Drensteinfurter Kleiststraße Anfang März gefeiert. Nicht das einzige Highlight, das in diesem Jahr für Chef Heinz Mürmann auf dem Plan stand. Auch ein großes Umbauprojekt liegt an. Anschließend steht dem Betrieb, der auch weiterhin in den Räumen des Autohauses Volkmar angesiedelt bleibt, noch mehr Platz als bislang zur Verfügung. Den Schritt in die Selbstständigkeit hat Heinz Mürmann nie bereut. Zwar ist aller Anfang schwer, doch mittlerweile hat sich das Zweiradfachgeschäft in Stewwert etabliert. Unterstützt wird Heinz Mürmann tatkräftig von Ehefrau Renate und Sohn Marc, außerdem sind noch zwei Aushilfen bei ihm beschäftigt. Doch die Auftragslage ist so gut, dass Heinz Mürmann im kommenden Jahr – wenn die Umbaumaßnahme ab-

geschlossen ist – wahrscheinlich noch einen weiteren Mitarbeiter einstellen will. Kein Wunder, dass bei Zweirad Mürmann viel zu tun ist: Beratung und Service werden hier groß geschrieben. Denn vom nostalgischen Holland-Rad über das Reiserad in Leichtbauweise bis hin zum modernen E-Bike hat das Geschäft alles im Angebot, was das Kundenherz höher schlagen lässt. Auch die Kinder werden bei Heinz Mürmann mit dem passenden Gefährt versorgt, und für die Senioren organisiert der Firmenchef gerne auch einen sogenannten „Shopper-Scooter“, einen motorbetriebenen Rollstuhl. Gerade jetzt im Frühjahr, wenn die Sonne endlich wieder scheint und man die Natur am besten auf dem Fahrrad erkunden kann, herrscht bei Zweirad Mürmann Hochbetrieb. Neben den eigentlichen Rädern kann man auch alles

erdenkliche Zubehör wie Helme, Schlösser und Birnen im Geschäft an der Kleiststraße bekommen. „Diesen Bereich wollen wir nach dem Umbau auch noch ausweiten“, verrät Heinz Mürmann.

Lichtdurchflutet

In dieser Woche sind die ersten Arbeiter angerückt. Was heute noch Werkstatträume des Autohauses sind, wird in wenigen Monaten die neue Heimat des Zweiradfachgeschäfts sein. Auch den geplanten Neubau – zweistöckig, lichtdurchflutet und modern – werden Heinz Mürmann und sein Team mitbeziehen. Umgeräumt wird wahrscheinlich im Sommer. Vielleicht wird es eine Zeit geben, während der alles ein wenig im Übergang begriffen ist, doch Heinz Mürmann will seinen Kunden so schnell wie möglich wieder den gewohnten Service bieten.

Der beinhaltet auch einen kostenlosen Hol- und Bringdienst: Wer sein kaputtes Rad in Rinke-rode, Sendenhorst oder Bockum-Hövel stehen hat, dem kommen Heinz und Marc Mürmann mit dem Lieferwagen gerne entgegen. Und nach der Reparatur wird die Leese natürlich auch wieder bis vor die Kunden-Haustür gebracht.

Service ist auch, dass die Mürmanns während der Frühlings- und Sommermonate jeden Sonntag von 14 bis 17 Uhr Schautage auf die Beine stellen. Es finden zwar keine Beratung und kein Verkauf statt, in Ruhe umsehen können sich Interessierte aber gerne. „Übrigens: Wer bei Zweirad Mürmann ein neues Fahrrad erwirbt, der bekommt die ersten beiden Inspektionen gratis dazu.“

Kontakt: Zweirad Mürmann, Kleiststraße 4, 48317 Drensteinfurt, Tel. (02508) 8666.

Wenn Sie zufrieden sind, sind wir es auch ...!

- ✓ Kompetenter Service für Hausgeräte aller Art und Hersteller
- ✓ Beratung und Verkauf
- ✓ Not- und Störungsdienst
- ✓ Elektroinstallation



Sunger 17
 48324 Sendenhorst/Albersloh
 Telefon 0 25 38/15 54



Ludger Friggemann

Installationen



- Bäder
- Solar-Anlagen
- Kundendienst
- Oil- u. Gaskessel
- Biomassekessel
- Wärmepumpen

Fax 02387/94039 • ☎ 02387/94019
 Schicks Kamp 40 • 48317 Drensteinfurt/Walstedde



Lensing Druck

www.lensing-druck.de

Ahaus • Münster • Dortmund

Rollenoffset oder Bogenoffset –
was immer Sie möchten,
wir drucken es.
Rufen Sie uns an.
Wir freuen uns auf Sie!

Lensing Druck

Ahaus 0 25 61 / 6 97 - 80

Münster 02 51 / 5 92 - 23 50

Dortmund 02 31 / 90 59 - 20 01

Wir bringen Farbe ins Leben.
Mit Druck!



Neues aus der Geschäftswelt

Drei Chancen

Sendenhorster Malteser suchen Helfer

Drei Chancen für die Zukunft bietet jetzt der Malteser Hilfsdienst (MHD) in Sendenhorst – Chancen, die sich sogar kombinieren lassen.

Erste Chance: Die Malteser suchen dringend Ausbilder für den Bereich Erste Hilfe. Hendrik Freiherr von Wrede, MHD-Stadtbeauftragter für Sendenhorst, weiß, dass sich zum Beispiel „gestandene Mütter“, deren Kinder gerade flügge geworden sind, als Erste-Hilfe-Ausbilder gut eignen. Die Ausbilder in spe werden natürlich entsprechend geschult – und arbeiten auf Honorarbasis.

Zweite Chance: Die Malteser suchen Jugendleiter. Hier wird Menschen nach entsprechender Schulung die Chance geboten, sich ehrenamtlich in einer lebendigen Gemeinschaft zu engagieren und Verantwortung zu übernehmen. Hier kann man Freizeit sinnvoll gestalten – die eigene und die der anderen. Hier ist jenes soziale Engagement gefordert, das im Lebenslauf von Personalchefs gerne gesehen wird.

Dritte Chance: Die Malteser suchen Sanitäter. Sie bieten für Menschen ab 18 Jahren eine kostenlose Ausbildung zum Rettungssanitäter an – bis hin zum „Rettungshelfer NRW“. Christine Thormann, MHD-Geschäftsführerin in Sendenhorst, sowie Hendrik Freiherr von Wrede weisen ausdrücklich darauf hin, dass diese ehrenamtlichen Rettungssanitäter nicht ständig in Bereitschaft stehen müssen, sondern jeweils fest geplante Aktionen und Aktivitäten begleiten. Je mehr Menschen sich melden, um so mehr verteilen sich in diesem Bereich auch die Aufgaben. Verantwortungsbewusstsein, soziales Engagement und Interesse für Technik bilden eine ideale Grundlage für diese Ausbildung, mit der großes soziales Engagement bewiesen wird. Auch für angehende Medizinstudenten ist diese Ausbildung natürlich von Vorteil.

Selbstverständlich lassen sich die drei Chancen auch kombinieren. Entscheidend für die Malteser ist nur eins, so Freiherr von Wrede: „Wir suchen Leute, die sich engagieren“. Für alle Chancen, die der MHD in Sendenhorst bietet, kann man sich per E-Mail unter malteser-sendenhorst@t-online.de oder unter Tel. (02526) 3600 (Anrufbeantworter) bewerben. *Jan*



Christine Thormann, Geschäftsführerin des Malteser Hilfsdienstes (MHD) in Sendenhorst, sowie der MHD-Stadtbeauftragte Hendrik Freiherr von Wrede suchen Erste-Hilfe-Ausbilder, Jugendleiter und Rettungssanitäter. Foto: Schneider

KFZ / Auto

POLO 1.2 schwarz von 2004
64 PS, 77.000 km, TÜV 03/2013, 4 Türen, Euro 4, gr. Plakette, Airbag, ABS, ESP, Klima, Sitzheizung vorne, gepf. Garagenwagen, 5.800 €.
Tel. 0175-3889527

Golf I Cabrio-Teile:
Verdeck, Stoßstangen, Kotflügel, Haube, Alufelgen, Schweller, usw.
Tel. 0173-9638208

Wir kaufen Ihren Gebrauchtwagen!
Tel. 01 76/ 23 20 60 10 oder 02 51/ 4 81 97 48

Verschiedenes

Altes Postfahrrad zu verkaufen, in 1A-Zustand.
Tel. 0176-59638781
Bitte nicht auf den AB sprechen!

Zu verkaufen: WZ-Schrank, Sofa, Gefrierschrank, Dielenschrank mit Geschirr und Tupperware.
Tel. 02508-3820084 od. 0174-4855639

Westfalenstute sucht Sommerweideplatz.
Tel. 0163- 8021404

Liebe Ostergrüße!!

Liebe Mama und lieber Papa
Frohe Ostern wünscht Euch
Eure Mia

Liebe Oma Helga und Opa Fred,
ich wünsche Euch ein frohes Osterfest und weiterhin viel Gesundheit!
Eure Sina

Wir wünschen Euch ein schönes Osterfest!
Claudia & Bernd

Liebe Oma Hildegard, Opa Egon und Oma Marlies
liebe Grüße zum Osterfest wünschen Euch
Hanna und Finja

Wir gratulieren!

Verlobt - Verlobt - Verheiratet
Hermann & Sabine
Zur Hochzeit wünschen wir Euch alles Liebe und Gute!
Caro & Basti, Steffi & Maik

Matthias
wünscht Raphaela, seinen Eltern, Isa, seinen Freunden, Bekannten und Verwandten
Frohe Ostern

Stellenanzeigen

Handwerker bietet an:
Fliesenlegen, Verputzen, Maurerarbeiten, etc.
Tel. 0176-59397420

Putzfee gesucht!
Wir suchen für unseren 4 Personen-Haushalt in Drensteinfurt eine Putzfee, 1x wöchentlich für 4-5 Stunden.
Bitte melden unter: Tel. 02508-9940128

WIR SUCHEN FÜR SOFORT:
1 Mechatroniker(in) m/w
1 Auszubildende(n) zum Mechatroniker(in) m/w



Ihre Bewerbung richten Sie bitte an **Herrn W. Frede:**
Stopka Münster GmbH & Co. KG
Zum Kaiserbusch 15 • 48165 Münster

Als eine mittelständische Ingenieurgesellschaft mit über 50jähriger Erfahrung suchen wir zur Verstärkung unseres Planungsteams in Münster eine/n

Bauingenieur/in für die Planung von Verkehrsanlagen (CARD/1, Vestra Pro)

Bauingenieur/in für die Bearbeitung von Projekten des Ingenieurbaus

Konstrukteur/in mit Erfahrung in der Entwurfs- und Ausführungsplanung von Ingenieurbauwerken (GLASER, AutoCAD)

Wir bieten ein interessantes und vielfältiges Aufgabengebiet, eine angenehme Arbeitsatmosphäre und motivierte, teamorientierte Kollegen.

Wir erwarten Freude am eigenverantwortlichen und selbstständigen Arbeiten und Einsatzbereitschaft. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter folgender Adresse:

Thomas & Bökamp www.thomas-boekamp.de
Ingenieurgesellschaft mbH • Im Derdel 13 • 48161 Münster



Familienanzeigen

steinbildhauerei
rüther
Stronitlonstraße 4
48317 Drensteinfurt
025 08 / 467
0170 / 99285 13

Grabmale Grababdeckungen
aus eigener Fertigung und vom Großlager schnell sauber preiswert
Beratung Entwurf Ausführung

- Geschäftspapiere
- Farbprospekte
- Broschürenfertigung
- SD-Sätze mit Nummerierung
- Familiendrucksaachen
- Endlos-Formulare
- Endlos-Trägerbandsätze
- GIF- / GP-Belichtungen
- Spezialdruckerei für Wiegekarten

Anzeigenvermittlung für die Dreingau-Zeitung

Clasen Druck
Offsetdruckerei & Papierverarbeitung
48317 Drensteinfurt
Ahlener Weg 1
Telefon 0 25 08 / 2 45
Telefax 0 25 08 / 59 98
E-Mail info@classen-druck.de
www.classen-druck.de

GRABSTEINE
AUS IHRER FACHWERKSTATT
BILDHAUER UND STEINMETZMEISTER JENS HERZOG

MERSCHER WEG 21 48317 DRENSTEINFURT
TELEFON 02508 / 306
ENTWURF UND AUSFÜHRUNG
ANSPRUCHSVOLLER GRABMALE

Jahres - Gedenken

O Licht der wunderbaren Nacht, uns herrlich aufgegangen, Licht, das Erlösung uns gebracht, da wir vom Tod umfingen, du Funke aus des Grabes Stein, du Morgenstern, du Gnadenschein, der Wahrheit Licht und Leben!

Logesang in der Osternacht (Text: G. Thurmain, 1963)

Katharina Bennemann

* 24.11.1920 + 2.04.2010

Jesus Christus, der von den Toten erstand, - der wahre Morgenstern - leuchte dir als strahlendes Licht in der Ewigkeit.

In Liebe
Ursula Bennemann

Aus Anlass des ersten Todestages feiern wir den Gedenkgottesdienst am Samstag, dem 30. April 2011, um 17.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina in Drensteinfurt.

Familienanzeigen

Ein Jahr ohne Dich



Vor einem Jahr bist Du gegangen auf eine Reise ohne Wiederkehr. Ein tiefer Schmerz hält uns umfängen, wir vermissen Dich so sehr. Wir suchen Dich noch oft und hatten so gehofft, die Tür geht auf, Du kommst herein und alles wird wie früher sein. Doch gibt es einen Stern, der leuchtet bei Nacht, und oft haben wir gedacht, dieses Leuchten hast Du für uns gemacht. Man sagt, die Zeit heilt alle Wunden, wir haben die Zeit noch nicht gefunden. Und wenn man uns fragt, was wäre Glück, es gäbe nur eines, Du kämst zu uns zurück.

Reinhard Quandt
† 24.04.2010

Wir vermissen Dich
Deine Brigitte und Familie

*Der Tod ist ein Horizont, und ein Horizont ist nichts anderes, als die Grenze unseres Sehens.
Wenn wir um einen geliebten Menschen trauern, freuen sich andere, ein Fenster der Grenze wieder zu sehen.*

*Vielen Dank, dafür, dass Ihr in Gedanken und ganz nah bei uns wurd. Für euren Besuch, euren Beistand, für Geld- und Blumengeschenke, aber auch für die Karten und für die angebotene Hilfe.
Bisshatet Theo so in Erinnerung, wie er an seinen besten Tagen war.*

Familie Nettebrock
48317 Drensteinfurt, im April 2011
Das Sechswochen-Gedächtnisamt beginnt am Donnerstag, 28. April 2011, um 19.00 Uhr in der St. Regina-Kirche, Drensteinfurt, Kirchplatz.

Wer im Herzen seiner Lieben lebt, ist nicht tot - sie ist nur fern. Tot ist nur, wer vergessen wird!

Mit allen, die unserer lieben Verstorbenen nahestanden und sie nicht vergessen haben, möchten wir das

erste Jahres-Seelenamt
am Samstag, dem 30. April 2011, 17.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina feiern.

Im Namen aller Angehörigen:
Hanne Spranke
Drensteinfurt, im April 2011



Anni Spranke
* 17. April 1925
† 29. April 2010

Geschäftsanzeigen

Die SPD
Drensteinfurt wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern und ihren Familien ein frohes Osterfest!



HEIMKEN TISCHLEREI
INNENAUSBAU

- Reparaturarbeiten
- Zimmertüren
- Einbauschränke
- und vieles mehr

Honekamp 14 · Drensteinfurt
Telefon: 0 25 08 - 2 67

Rund um den Baum
Bäume, Wurzeln, Sträucher pflegen, schneiden, fällen, kein Problem, egal wo sie stehen!

Baumwurzelprobleme
Ob groß oder klein nur 70 cm muss die Durchfahrt sein. Miniwurzelräse mit Maxileistung. Zertifizierte Baumprofi Kletterer und entsorgen zu günstigsten Festpreisen. Angebote kostenlos

Fachbetrieb Oliver Krampe
Werne/Herbern 02599 / 740314
☎ 01 60 / 98 65 21 65
www.derbaumlaeufer.de

Teichprobleme
????
Telefon 0171/4147179



EiBing An- und Verkauf
Jetzt auch in Albersloh!

Öffnungszeiten:
Do. u. Fr. 13:00 – 18:00 Uhr
Samstag 10:00 – 16:00 Uhr
Kirchplatz 14 · Tel.: 0 25 35/931272
und 0176/80259273

SCHNITTROSEN KRONSHAGE
Täglich schnittfrisch Sträuße, Gestecke und Kränze

Natorp 14 48317 Drensteinfurt
Tel. 025 08 / 84 80
www.rosen-kronshage.de

BENEDIKT KRÖGER RECHTSANWALT

TECKELSCHLAUT 9 TEL.: (02535) 93090 ISDN 48324 SENDENHORST FAX: (02535) 930924

TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE:
ARBEITS- U. VERKEHRSRECHT, FAMILIENRECHT

INTERESSENSCHWERPUNKTE:
MIET- UND STRAFRECHT

www.kroeger-ra.de

Frührentner
übernimmt sämtliche Garten- und Pfisterarbeiten. Auch Hecken- und Strauchschnitt, Baumfällung mit Abtransport. Geräte vorhanden.

Tel. 01 71 / 1 92 23 53

Heizöl & Diesel / Landhandel
STALJAN

Am Bahnhof 10 - Rinke rode
☎ 02538 - 80111

Getränkemarkt

Landschaftsgärtner-Team
erledigt Pflaster- / Natursteinarbeiten, Hecken- / Strauchschnitt, Baumfällungen, Rollrasen usw. Abtransport und kurzfristige Termine möglich.

Tel. 01 76 - 70 55 98 21

PSC
Philipp Spielbusch Computer

Angebot:
PC-Führerschein & EDV-Kurse
Speziell für Anfänger: Lernen Sie den Umgang mit dem PC, Internet, E-Mail und Textverarbeitung.

Ahlener Weg 1 · 48371 Drensteinfurt · Phone 0 25 08 30 59 - 2 48
kontakt@psc-drensteinfurt.de · www.psc-drensteinfurt.de

REPARATUR FÜR HAUSGERÄTE
Waschautomaten, Trockner, Geschirrspüler, Kühlgeräte, E-Herde

Beratung und Verkauf
Rudolf Klink - Walstedde
Telefon 0 23 87 / 7 97

Versammlung

Bürger-Schützenverein „St. Johannes“ Drensteinfurt 1593 e. V.

Wir laden herzlich ein zur **Generalversammlung**
am Samstag, dem 7. Mai 2011, um 19.30 Uhr im Saal der Gaststätte „La Piccola“, ehemals Kolpinghaus.

Tagesordnung:

1. Aufnahme neuer Mitglieder
2. Verlesung des Protokolls der letzten Generalversammlung
3. Schützenfest 17., 18. und 19. Juni 2011
4. Taufe des neuen Vogels für das Schützenfest 2010
5. Verschiedenes

Anträge zur Generalversammlung sind wenigstens eine Woche vorher schriftlich beim Vorstand einzureichen.
Wegen der Wichtigkeit der Tagesordnungspunkte erwartet der Vorstand ein vollzähliges Erscheinen der Mitglieder.

Hermann VII. Weber König 2010
Ludger Wienkamp 1. Vorsitzender

Immobilien

LANGHEIM
Clevere Energiesparhäuser



Rinke rode
proj. KfW-70 DHH, schicke Optik, 131 m² inkl. vorber. Studioausbau, schlüsselfertig inkl. Malerarbeiten, Solar, Fußb.Hzg. und 225 m² Kaufgrdst.

178.900 €

Rinke rode
Proj. KfW-Effizienzhaus 70 mit ELW, Wfl ges. 172 m², EG 98 m², DG ca 74 m², schlüsselfertiger FP inkl. Solar, Malerarbeiten u. 463 m² Kaufgrdst.

259.800 €

Drensteinfurt
Baubeginn sofort möglich. schicke KfW 70 DHH, 131 m² mit Solar, Fußb. Hzg., kompl. Malerarbeiten u. Bodenbeläge, sowie 325 m² Kaufgrdst., schlüsselfertiger FP

197.800 €

Sie haben ein Haus oder Grundstück zu verkaufen? Rufen Sie uns an, wir haben den passenden Käufer.
Mehr aktuelle Angebote an Häusern unter www.langheim-haus.de
Telefon: 0 25 38 / 9 51 63

amarc21
Immobilien Berens
• Verkauf
• Vermietung
Unser kostenfreier Service für Eigentümer
Tel. 02508 / 99 60 99
www.amarc21.de



ETW - Verkauf

Sonderbesichtigung in Sendenhorst
Unser Angebot: Gartenwohnung

3 1/2 - 4 1/2 Zi., 91 qm Wohnfläche mit Terrasse und eigener Garten, ruhige Lage, Gäste WC, neue Garage möglich! Bj. 1993, KP ab 106.260,-
Tel: 02382/2835 o. 0172/5307541,
direkt v. Eigentümer

Ostermontag, 25.04.2011 von 14.00 - 15.30 Uhr, Lambertplatz 10

Appartement

Drensteinfurt
Dachgeschoss-Wohnung, 2-Raum-Appartement, Bad mit Dusche, Küchenzeile zum 01.07.2011 zu vermieten, KM 270 €.

Tel. 02508-8664

2 - Zi.-Whg.

Albersloh
gemütliche 2 ZKB, DG, ca. 45 m², KM 255,- € + HK/NK ab sofort zu vermieten.

Tel. 0175/1939986

3 - Zi.-Whg.

3 ZKB mit Kamin
Drensteinfurt 3 ZKB, DG, 95 m², Keller, Kamin, 435 € KM + 165 Nebenkosten zum 01.07.2011.

Tel. 0162-9271179

Sendenhorst
Höckerskamp 75 qm Wohnung, 1. Obergeschoss, 3 Zimmer, Küche, Bad, Balkon zu vermieten.

Tel. 02508-263

Drensteinfurt
3 Zi.-Whg., 87 m², Küche, Bad, G-WC, gr. Terrasse, in ruhiger Lage ab 01.06.11 v. privat zu vermieten, KM 450 €, Garage 30 €, NK, Kautions.

Tel. 0151-12191696

4 - Zi.-Whg.

Walstedde
4 Zi, Kü, Abstellraum, Diele, Bad, G-WC, Terrasse, Garten, 2 PKW-Stellplätze, 124 m² EG in 6-WE, KM 680 € + NK, Kautions 2 MM, frei ab 01.08.11 evtl. früher.

Tel.02387-623

RH - Verm.

Reihenhaus im Ortskern
von Walstedde zum 01.05.11 zu vermieten, 100 m² Wfl., 4 Zi (alle m. Laminat), Kü, Warmenbad, Gäste-WC mit Dusche (Bäder frisch renoviert), Balkon, gr.Terrasse m. Grünstellen, Abstellräume, Garagenstellplatz, neue Gas-brennwertheizung, 540 € zzgl. NK.

Tel. 02387-1060 od. 02597-930470 ab 18.00h

DHH - Verm.

Drensteinfurt
Doppelhaushälfte, ca. 165 m², in guter Wohnlage, Carport, großer Garten zu vermieten.

Tel. 02508-994787

Whg. - Gesuche

Wohnung gesucht!
Junge Familie mit 2 Kindern, sicherem Einkommen sucht ein neues Zuhause, min. 4 Zimmer, evtl. Garten. Über Angebote freuen wir uns!

Tel. 0171-3059587

IMMOBILIEN MARION RÖWEKAMP

Wir bedanken uns bei unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein schönes Osterfest. Schon viele haben es getan... uns Ihren Immobilien Wunsch anvertraut. Egal ob Verkauf oder Vermietung Zufriedenheit zählt.

Ihr Immobilienberatungsteam
Marion Röwekamp
Tel. 0 25 38 - 95 22 18
www.immo-roewekamp.de

Immobilien

Suche kleine Halle / Scheune
Umgebung Drensteinfurt.
Tel. 0173-9638208

Ackerflächen

Ackerflächen
Suche Landwirtschaftliche Flächen in Drensteinfurt und naher Umgebung, auch kleine Parzellen, zu kaufen. Rückpacht möglich! Zuschriften unter Nr. DR 2 300 an diese Zeitung.

Das größte reisende Mittelalter Kultur Festival der Welt



DIE-MPS-NICHT AUTHENTISCH-SONDERN-PHANTASTISCH-TOUR-2011
Öffnet die Stadttore und lasst Euch begeistern!

Termine 2011 MPS - nicht authentisch, sondern phantastisch

23. - 25. April 2011 Revierpark Nienhausen, Gelsenkirchen	30. + 31. Juli 2011 Schlossgarten Karlsruhe
29. April - 1. Mai 2011 Schloss Bad Säckingen, Nähe Rheinfelden	6. + 7. August 2011 Fühlinger See, Köln-Fühlingen
21. + 22. Mai 2011 Burg Wassenberg bei Heinsberg	13. + 14. August 2011 Schloss Sierhagen, Neustadt/Holstein
28. + 29. Mai 2011 Drei Ländere Garten, Weil am Rhein	20. + 21. August 2011 Planwiese Telgte bei Münster
2. - 5. Juni 2011 Schlosspark Rastede bei Oldenburg	27. + 28. August 2011 Unterer Domgarten, Speyer
11. - 13. Juni 2011 Park Wilhelmshöhe, Hohenwestedt/Neumünster	3. + 4. September 2011 Öjendorfer Park, Hamburg-Öjendorf
18. + 19. Juni 2011 Freizeitpark Fredenbaum, Dortmund	17. + 18. September 2011 Freizeitpark Pröbsting, Borken bei Münster
25. + 26. Juni 2011 Festivalwiesen am Neckar, Mosbach-Neckarelz in Baden	24. + 25. September 2011 Schloss Maxlrain, Tutenhausen bei Bad Aibling
2. + 3. Juli 2011 Trabrennbahn, Hamburg-Bahrenfeld	1. - 3. Oktober 2011 Landesgartenschau Gelände, Singen
16.+17. & 23.+24. Juli 2011 Schlosspark Bückeburg bei Minden	

Mittelalterlicher Lichter Weihnachtsmarkt zu Telgte · 25. November - 18. Dezember 2011 jeweils Fr./Sa./So.

ZENTRALHALLEN HAMM ★ 30.12.2011 Silvester-Warm-Up-Festival
SALTATIO MORTIS · STREUER · RAPALJE · VERMALEDEY ★ 31.12.2011 Mittelalterlich Phantasie Silvester

Infos: www.spectaculum.de

Veranstalter: Mittelalterliche Phantasie (Voranstellungen: Gishert Hiller, Viehfeldstraße 27 a, 48317 Drensteinfurt)